Aus dem Institut für Tierzucht der Universität München.
Vorstand: Professor Dr. F. Stockklausner.

Der Aufbau der Fleckviehzucht des Landesökonomierates Johann Jodlbauer in Hilleröd ⟨Rottal⟩.

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Doktorwürde

der Tierärztlichen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität München

vorgelegt von

Georg Bullermann

appr. Tierarzt aus Bakum/Oldenburg

München 1938.

Gedruckt mit Genehmigung der Tierärztlichen Fakultät der Universität München.

Referent: Prof. Dr. Fritz Stockklausner.

R. UNIV.
BIBLIOTHEEK
LEIDEN

Inhaltsverzeichnis.

I. Einleitung. 5

II. Einführung und Arbeitsweise. 7

III. Der landwirtschaftliche Betrieb des Landesökonomierates Joh. Jodlbauer in Hilleröd. 10

IV. Die Kuhstämme: 15

1. Der Scharingerin 6415-Stamm, 15
2. Der Mirzl 6416-Stamm, 25
3. Der Minna 6843-Stamm, 39
4. Der Afhamerin 9121-Stamm. 54

V. Beschreibung der Bullen, die im Jodlbauer'schen Betrieb deckten. 61

VI. Alphabetisches Verzeichnis der Bullen. 64

VII. Alphabetisches Verzeichnis der Kühe. 65

I. Einleitung.

Eine Zeit, deren Staatsauffassung aus klarem nationalpolitischem Verantwortungsbewußtsein heraus darauf hinstrebt, die Ernährung des Volkes auf eigener Grundlage sicher zu stellen, kann und muß verlangen, daß in der Tierzucht wie in den übrigen Zweigen der Landwirtschaft alles getan wird, um ihrem hohen Ziel in vollstem Maße gerecht werden zu können. Unter diesem Gesichtspunkte betrachtet, wird die Erforschung weiblicher Blutlinien, der man sich in letzter Zeit in verschiedenen Zuchtgebieten unseres Vaterlandes mehr und mehr zugewandt hat, eine große Bedeutung erlangen.

Vor noch nicht allzulanger Zeit wurde dem weiblichen Material wenig Beachtung geschenkt, trotz Kenntnis der Vererbungsregeln, die besagen, daß an der Übertragung der Eigenschaften auf das Junge beide Elterntiere in gleichem Maße beteiligt sind. Man war zu einer Überschätzung der männlichen Linie gekommen. Es ist jedoch heutzutage erkannt worden, daß die Kenntnis von Kuhfamilien und von den Eigenschaften und Anlagen, welche diese vererben, von großem Einfluß auf die weitere Gestaltung jeder vorwärts strebenden Landestierzucht ist. Hieraus ergibt sich die Pflicht, beste und leistungsfähigste Blutlinien in jedem einzelnen Zuchtgebiet zu ermitteln.

Unter einer Blutlinie versteht man ein „genealogisches System der Anordnung von Zuchttieren in unmittelbarer Geschlechterfolge". In ihr ist uns ein Mittel in die Hand gegeben, durch genaueste Kenntnis der Qualität und der züchterischen Erfolge, die die Ahnen eines jeden Tieres gehabt haben, den Wert der einzelnen Tiere zu erfassen und die Familienzusammenhänge und die Leistungsfähigkeit ganzer Stämme zu ergründen. Der Züchter ist in die Lage versetzt, sich mit großer Wahrscheinlichkeit ein Urteil über den inneren Wert seiner Tiere zu bilden.

Der Zweck dieser Arbeit besteht darin durch Untersuchung des Aufbaues einer für die Landestierzucht wichtigen Zucht weibliche Blutlinien festzustellen, die sich durch Leistungsfähigkeit, Langlebigkeit und gute Vererbung auszeichnen. Ferner soll der Einfluß dieser Linien auf den Aufbau und die Entwicklung der Herde wie auf die Landestierzucht untersucht und nachgewiesen werden. Für den Einfluß auf die Landestierzucht kommen naturgemäß hauptsächlich die Bullen in Frage, die aus den Linien hervorgegangen sind. Außerdem soll festgestellt werden, welchen Einfluß bestimmte Bullen auf die Kuhlinien ausgeübt haben, ob sie eine Verbesserung oder Verschlechterung in Form und Leistung hervorgerufen haben. Im einzelnen er-

strecken sich die Untersuchungen auf Milchleistung, Fettgehalt der Milch, Fruchtbarkeit, Gesundheitszustand, Lebensdauer und Vererbungssicherheit.

Die Arbeit behandelt die weiblichen Blutlinien eines landwirtschaftlichen Betriebes aus einem Hochzuchtgebiet des Höhenfleckviehes in Niederbayern, dem Rottal. In diesem Betrieb des Landesökonomierats Jodlbauer in Hilleröd wird seit vielen Jahren planmäßig Zucht betrieben und seit 1911 die Milchleistungsprüfung durchgeführt. Viele von Jodlbauer gezüchtete Tiere haben für die Landestierzucht eine große Bedeutung erlangt. Die heute lebenden 23 Kühe des L.Oe.R. Jodlbauer-Hilleröd gehören 4 Kuhlinien an, die im Laufe der Zeit eine ziemlich große Verbreitung über den Jodlbauer'schen Stall hinaus erlangt haben. Diese vier Linien werden in der Arbeit behandelt.

An dieser Stelle möchte ich Herrn Professor Dr. Stockklausner für die Überlassung des Themas und die Förderung der Arbeit meinen aufrichtigsten Dank aussprechen. Ferner gilt mein Dank Herrn Tierzuchtdirektor Herold Passau, der mir in außerordentlich entgegenkommender Weise das beim Verbande vorhandene Material zur Verfügung stellte und mir nützliche Anleitungen gab.

II. Einführung und Arbeitsweise.

Die Ahnen der heute lebenden Kühe des Jodlbauer'schen Betriebes wurden in weiblicher Linie soweit zurückverfolgt, wie es an Hand der Eintragungen in den Herdebüchern möglich war. Nach Feststellung der Stammütter — d. h. der am weitesten zurückliegenden Ahnen — wurde die weibliche Ahnenreihe ergänzt durch alle diejenigen Tiere, sowohl Kühe als auch Bullen, die in weiblicher Linie von den Stammüttern abstammten. Die Nachkommen der aus einer Linie hervorgegangenen Bullen und die Nachkommen der ins Herdebuch eingetragenen Kühe, welche in andere Zuchtgebiete des Höhenfleckviehes kamen, wurden nicht weiter verfolgt. Die Aufzeichnung aller Nachkommen einer Stammutter in weiblicher Linie in Form einer Blutlinientafel oder Stammtafel ergab ein genaues Bild über die Größe eines Stammes und die Zahl der Generationen. Von jeder Kuh einer Blutlinie wurde ein Auszug aus dem Herdebuch gemacht und die darin enthaltenen Angaben auf einem Formblatt niedergelegt. Die Eintragungen in den Formblättern dienten als Grundlage für den beschreibenden Teil der Arbeit.

Die Blutlinientafeln enthalten alle weiblichen und männlichen Nachkommen der Stammutter und ihrer weiblichen Nachkommen. Als erste Generation ist die Stammutter angeführt, als zweite Generation ihre eingetragenen Töchter und Söhne, als dritte Generation sämtliche eingetragenen Töchter und Söhne der weiblichen Glieder der zweiten Generation und so fort bis zu den heute noch lebenden Generationen. Unter Name und Nummer jedes Tieres ist in Klammer der Name und die Nummer des Vaters angegeben. Bei den Tieren, die in andere Zuchtgebiete des Höhenfleckviehes kamen, steht hinter der Herdebuchnummer das Zeichen des Verbandes. Es sind die Zeichen, die von Professor Dr. Stockklausner für die einzelnen Verbände bei der Bearbeitung der männlichen Blutlinien festgelegt wurden. Alle die Tiere, die im Zuchtgebiet der Abteilung Nord in Passau blieben, tragen hinter Name und Nummer kein Zeichen. Alle heute lebenden Kühe und deren weibliche Ahnen aus direkter weiblicher Linie werden in den Blutlinientafeln unterstrichen.

Der beschreibende Teil enthält zunächst eine kurze Übersicht über den Stamm bezüglich Größe und Verbreitung. Dann folgt die kurze Beschreibung jeder heute noch lebenden Kuh, und ihrer Ahnen in direkter weiblicher Linie. Bereits gestorbene Kühe, von denen Nachkommen vorhanden sind, die gegebenenfalls später ins

Herdebuch aufgenommen werden können, werden ebenfalls beschrieben. Die Kühe, die Blutlinienzweigen angehören, welche in weiblicher Linie ausgestorben sind, werden nicht beschrieben.

Bei der Beschreibung der Kuhstämme wird nach Generationen vorgegangen, da so bei der großen Verbreitung der einzelnen Stämme die Übersichtlichkeit am besten gewahrt bleibt. In der ersten Generation kommt die Stammutter, in der zweiten deren Töchter und so fort bis zu den heute lebenden Tieren. Im einzelnen wird bei der Beschreibung folgendes angegeben: Name, Herdebuchnummer, Geburtsdatum, Mutter, Vater, Züchter, Besitzer, Abgang (Jahr und Ursache desselben), Maße, Preise und Auszeichnungen, Durchschnittsmilchleistung, höchste Jahresleistung, Einzeljahresleistung (dahinter angeführt das Verhältnis zum Stalldurchschnitt), Beurteilung der Milch- und Fettleistung, Angaben über Fruchtbarkeit (Regelmäßigkeit der Kalbungen, Zahl und Verbleib der Kälber), Zahl der eingetragenen Nachkommen.

Die Auszüge aus den Herdebüchern wurden am 1. November 1937 fertiggestellt. Alle Eintragungen, die später gemacht worden sind, konnten nicht mehr berücksichtigt werden.

Durch die Angabe von Vater und Mutter jeder einzelnen Kuh ist die erbmäßige Zugehörigkeit leicht ersichtlich, und in dieser Hinsicht wird das Bild noch vervollkommnet durch die Blutlinientafel. Über den Abgang und besonders über die Ursache desselben sind die Aufzeichnungen in den Herdebüchern teilweise noch sehr lückenhaft, sodaß in dieser Hinsicht oft Mängel auftreten. Bei den Angaben über die Milchleistungen und die Maße werden Abkürzungen angewandt: 3 j. D. = 3 jähriger Durchschnitt, h.j.L. = höchste Jahresleistung, unter oder über Stdch. = unter oder über dem Stalldurchschnitt des betreffenden Jahres, W.h. = Widerristhöhe, B.U. = Brustumfang. Die Einzeljahresleistungen werden nur bei den lebenden Kühen des Landesökonomierates Jodlbauer und deren weiblichen Vorfahren in direkter weiblicher Linie angeführt. Bei den Kühen, die in andere Betriebe übergingen, wurde darauf verzichtet. Auch wird bei diesen Kühen keine Beurteilung über Milch- und Fettleistung gemacht. Die Eintragungen über Maße erstrecken sich nur auf Widerristhöhe und Brustumfang, da in den Herdebüchern nur bei ganz einzelnen Kühen weitere Angaben vorhanden waren.

Wenn es bei den Angaben über die Kalbungen heißt: in 13 Jahren 12 Kälber, so bedeutet dies, daß diese Kuh in 13 aufeinander folgenden Jahren — gerechnet vom ersten bis zum letzten Kalbejahr — 12 Kälber geboren hat. An diesen Zahlen sieht man, ob eine Kuh regelmäßig oder unregelmäßig gekalbt hat. Die eingetragenen Nachkommen der Tiere werden nicht einzeln aufgezählt, da Name

und Nummer derselben aus den Blutlinientafeln leicht ersichtlich sind. Es wird nur die Zahl angegeben. Über den Verbleib der Kälber sind die Aufzeichnungen in den Herdebüchern ebenfalls oft mangelhaft. Der Ausdruck „5 selbst aufgestellt" bedeutet, daß der Züchter 5 Kälber einer Kuh zunächst selbst aufgezogen hat. Wo diese Tiere aber geblieben sind, falls es zu keiner Eintragung ins Herdebuch kam, ließ sich nicht mehr feststellen. Außerdem ließ sich meistens nicht herausfinden, wohin die sofort zur Zucht verkauften, nicht eingetragenen Tiere gekommen sind. Die Milchleistung der Nachkommen festzustellen, die nicht ins Herdebuch eingetragen wurden, war nicht möglich. Die Angaben darüber hätten das Bild über die Blutlinie und deren Leistungsvererbung zweifellos vervollkommnet. Die ins Herdebuch aufgenommenen Söhne der Kühe sind in die Blutlinientafel mit Name und Nummer eingetragen. Im beschreibenden Teil ist auf diese Bullen weiter nicht mehr eingegangen, da alle notwendigen Angaben aus den zwei Bänden des Werkes „Männliche Blutlinien der bayerischen Fleckviehzucht von Dr. Fritz Stockklausner" zu ersehen sind.

Von einzelnen bedeutenden Kühen sind in den Text Ahnentafeln eingefügt worden. Es handelt sich hierbei um Tiere, die in das Deutsche Rinderleistungsbuch eingetragen worden sind. Am Schlusse werden die Bullen beschrieben, die seit dem Beginn der Herdebuchzucht im Jodlbauerschen Stall gedeckt haben, und es wird kurz untersucht, welchen Einfluß einzelne Bullen auf die Herde ausgeübt haben.

Im alphabetischen Verzeichnis werden alle Bullen und Kühe aufgeführt, die im beschreibenden Teil oder in den Blutlinientafeln vorkommen. Hinter Name und Nummer der Kühe ist die Seitenzahl und die Nummer der Blutlinientafel angegeben, auf denen sie zu finden sind. Bei den in Abschnitt V. beschriebenen Bullen ist die Seitenzahl angegeben.

III. Der landwirtschaftliche Betrieb des Landesökonomierats Joh. Jodlbauer-Hilleröd.

L.Oe.R. Joh. Jodlbauer erbte im Jahre 1907 den Hof von seinem Vater und übernahm damit die Leitung des Betriebes. Seit nunmehr 31 Jahren hat er an dem weiteren Ausbau seines Hofes gearbeitet und auf allen Gebieten sehr beachtliche Erfolge erzielt. Eiserner Wille, zähe Ausdauer und zielstrebige Durchführung neuer gesunder Maßnahmen in Ackerbau und Tierzucht haben seinen Betrieb zu beachtlicher Höhe entwickelt, sodaß derselbe heute zu den besten Betrieben Niederbayerns zählt.

Der Hof liegt in der Ortschaft Hilleröd, ungefähr 3 km von Dorf und Bahnstation Engertsham entfernt. Er ist 47 ha groß. Davon entfallen auf Ackerland 22 ha, Wiesen und Weiden 18 ha und Wald 7 ha. Die Bodenverhältnisse sind sehr günstig; es handelt sich um schweren Lehmboden, der infolge der guten Bewirtschaftung zum großen Teil doppelte Ernten hervorbringt.

Die Tiere sind in geräumigen Stallungen untergebracht, die den Anforderungen der Hygiene entsprechen. Die Herde umfaßt 23 Kühe, 12 1 bis 2 jährige Kalbinnen, 3—4 Jungbullen, 15 Kälber und 1 Deckbullen. Es handelt sich hierbei um Durchschnittsangaben. Um das Jahr 1900 begann man im Rottal mit der Einführung der Herdebuchzucht und Jodlbauer trat im Jahre 1909 der jungen, gemeinsame Interessen verfolgenden Vereinigung bei. Leistungsprüfungen werden in dem Betriebe seit dem Jahre 1911 durchgeführt.

Schon vor Beginn der Herdebuchzucht wurde auf Züchtung guter Tiere großes Gewicht gelegt, und der Vater des jetzigen Besitzers führte bereits verschiedene Jungtiere aus Miesbach und anderen Zuchtgebieten des Höhenfleckviehs ein. Eine einheitliche Rasse war jedoch noch nicht vorhanden, vielmehr war die Herde gemischt, vornehmlich aus Tieren des alten Landschlages und aus solchen des Höhenfleckviehes.

Die guten Bodenverhältnisse, die günstigen klimatischen Bedingungen und die intensive Bewirtschaftung haben es mit sich gebracht, daß Jodlbauer trotz des verhältnismäßig großen Viehbestandes heutzutage mit wirtschaftseigenem Futter während des ganzen Jahres auskommt. Die heute immer wieder erhobene Forderung, den bäuerlichen Betrieb vollkommen auf wirtschaftseigene Futtergrundlage umzustellen, wurde hier mit Erfolg durchgeführt.

Während der Sommermonate erhalten die Tiere ausgedehnten Weidegang. Die Weidezeit dauert je nach den Witterungsverhältnissen von Ende April bis Ende Oktober. Jungtiere, die ein Jahr und darüber alt sind, laufen während dieser Zeit dauernd auf der Weide. Die Kühe, die auch während der Nacht draußen sind, werden je nach den Witterungsverhältnissen besonders an heißen Sommernachmittagen im Stall untergebracht. Die 18 ha großen Weiden und Wiesen dienen teils der Heu- und Grummetgewinnung, zum anderen Teil nur dem Weidegang. Die Herde wird je nach Graswuchs von einer Weide auf die andere getrieben, um einerseits den Futterbedarf der Tiere zu befriedigen und andererseits der abgegrasten Grasnarbe Zeit zum Nachwachsen zu geben. In der Winterfütterung spielen die Hackfrüchte eine überwiegende Rolle. Es handelt sich dabei neben Zuckerrüben in der Hauptsache um Runkelrüben. Mit der Verfütterung von Silofutter wurde im Jahre 1934 begonnen, und Jodlbauer hat gute Erfahrungen damit gemacht. Zur Einsilierung kommt neben Grünmais vor allen Dingen junges Gras und Klee. Außer Rüben und Silofutter erhalten die Tiere dann noch Heu, Stroh und Kraftfutter. Stroh wird sehr wenig gefüttert und nur dann etwas mehr, wenn die Heuernte wegen Trockenheit schlecht ausgefallen ist. Das Kraftfutter besteht aus Wintergetreide, Pferdebohnen, Haferschrot und Leinkuchen. Ungefähr 140 Zentner werden während des Winters an die Kühe verfüttert. Eine Kuh erhält am Tag durchschnittlich: $1^1/_2$ kg Kraftfutter, 12 kg Heu, $1^1/_2$ kg Stroh, 14 kg Silofutter und Rüben bis zur Sättigung ca. 20—25 kg. Ohne Silogaben werden pro Tier und Tag 35—40 kg Rüben gefüttert. Je nach Leistung erhalten die Tiere mehr oder weniger Kraftfutter. Wird von einem Tier eine hohe Milch- und Fettleistung verlangt oder ist ein Tier tragend, so wird die Futterration erhöht. Die Jungbullen und Jungrinder erhalten entsprechend geringere Gaben.

Die Aufzucht der Kälber wurde im Jodlbauer'schen Betrieb stets mit besonderer Aufmerksamkeit durchgeführt. Kuhkälber saufen 4, Bullenkälber 6 Wochen an der Mutter. Dann erhalten die Kuhkälber bis zu 4 Monaten, die Bullenkälber bis zu 8 Monaten Vollmilch. Darauf wird den Jungtieren dicksaure Magermilch mit Leinmehltrank und allmählich sich steigernde Mengen Rauhfutter und Rüben verabreicht.

Zu erwähnen sind noch die Seuchen, von denen der Betrieb betroffen wurde: Die Maul- und Klauenseuche trat in den Jahren 1911 und 1920 auf. Im Jahre 1911 starben daran 4 Jungrinder und einige Tiere mußten später wegen Nachkrankheiten abgeschafft werden. Im Jahre 1920 trat diese Krankheit in sehr milder Form auf. An Milzbrand ist 1 Tier eingegangen. Größeren Schaden erlitt

die Herde in den Jahren 1928/30 durch das Auftreten des seuchenhaften Verkalbens.

Es folgen die Angaben über den Stalldurchschnitt betreff Milch- und Fettleistung in den einzelnen Jahren.

Stalldurchschnitt.

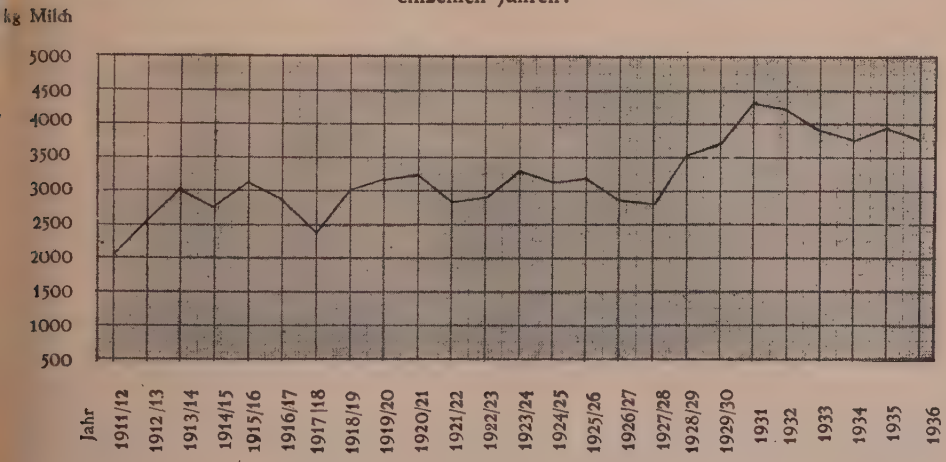
Jahrgang	Zahl der Kühe	kg Milch	% Fett	kg Fett
1911/12	15	2077	3,63	75,4
1912/13	14	2582	3,65	94,2
1913/14	13	3024	3,62	109,5
1914/15	16	2795	3,63	101,5
1915/16	12	3128	3,75	117,3
1916/17	10	2861	3,77	107,9
1917/18	14	2391	3,71	88,7
1918/19	10	3009	3,70	111,3
1919/20	10	3167	3,76	119,1
1920/21	13	3237	3,66	118,5
1921/22	13	2835	3,70	104,9
1922/23	14	2913	3,75	109,3
1923/24	10	3324	3,75	124,7
1924/25	15	3142	3,87	121,6
1925/26	9	3179	3,70	117,6
1926/27	8	2858	3,83	109,5
1927/28	13	2803	3,84	107,6
1928/29	17	3515	3,72	130,7
1929/30	14	3738	3,87	144,6
1931	17	4342	3,98	172,8
1932	18	4211	4,01	168,8
1933	18	3915	3,89	152,3
1934	16	3509	3,85	135,5
1935	13	3928	3,80	149,3
1936	21	3295	3,84	126,5

Die Angaben über den Stalldurchschnitt zeigen, daß derselbe im Laufe der Jahre größeren Schwankungen unterworfen war. Im allgemeinen ist aber eine stetige Erhöhung der Leistungen seit Beginn der Leistungsprüfungen eingetreten, die nur im Jahre 1917/18 wesentlich unterbrochen wurde. Die Verknappung der Futtermittel am Ende des Krieges dürfte der Grund dafür sein. Die größten Milchleistungen wurden in den Jahren 1931 und 1932 erreicht. Die Ursache dieses außergewöhnlich hohen Stalldurchschnitts in diesen Jahren liegt einmal in der Verfütterung größerer Mengen des damals billigen Kraftfutters. Dann wirkt sich hier die Umstellung

von der Ausrechnung der alten bayerischen Methode auf das vereinfachte System nach Kalenderjahren günstig aus. Außerdem hatte Jodlbauer in diesen Jahren 4 Kühe im Stall, die in das D.R.L.B. eingetragen wurden und die gerade in diesen Jahren Höchstleistungen hervorbrachten.

In den 25 Jahren von 1911 bis 1936 besaß Jodlbauer nach diesen Angaben über den Stalldurchschnitt im einzelnen Jahr 13,72 ins Herdebuch eingetragene Kühe mit je einer Leistung von 3231,12 kg Milch mit 3,77% Fett und 121,81 kg Fett.

Graphische Darstellung des Stalldurchschnitts der Milchleistung in den einzelnen Jahren:



IV. Die Kuhstämme.

1. Der Scharingerin 6415-Stamm.

Dieser Stamm ist der älteste, die Stammutter ist im Jahre 1903 geboren. Er hat besondere Ausbreitung erlangt durch die beiden Adler 10 931 — Töchter Thusnelda 12 541 und Narzisse 13 498. Bis jetzt sind aus diesem Stamm 30 Kühe und 13 Bullen hervorgegangen. Davon kamen 1 Kuh und 6 Bullen in andere Zuchtgebiete des Höhenfleckviehes. 12 lebende Kühe mit guter Abstammung werden dem Stamm in Zukunft eine große Ausbreitung geben. 10 von diesen 12 Kühen stehen im Jodlbauer'schen Betrieb. Es sind Nelke 16 928, Niobe 18 833, Treue 18 835, Thea 20 716, Noris 25 634, Trude 22 853, Teutonia 25 635, Thuringia 25 992, Tiana 27 685, Tulpe 25 633. Treue 18 835 und Nelke 16 928 wurden in das D.R.L.Buch aufgenommen. Der Vater von beiden ist Primus 12 307, der neben guten Formen besonders gute Milch- und Fettleistung vererbt hat.

I. Generation.

Stammutter Scharingerin 6415, geb. 1903; Mutter: unbekannt; Vater: unbekannt; (wahrscheinlich als Kalb aus Miesbach eingeführt). Besitzer: L.Oe.R. Jodlbauer-Hilleröd; Abgang: Juli 1920 geschlachtet; Maße: W.H. 134; B.U. 179; Milchleistung: 8 j. D. 3484 kg Milch mit 3,29% Fett = 114,62 kg Fett; h.J.L. 4121 kg Milch mit 3,05% Fett;

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1911/12	2 823	3,19	90,05	über	Stdch.
leistung	1912/13	3 263	3,22	105,07	„	„
	1913/14	3 869	3,41	131,93	„	„
	1914/15	4 121	3,05	125,69	„	„
	1915/16	3 559	3,63	129,19	„	„
	1916/17	3 800	3,33	126,54	„	„
	1917/18	3 186	2,88	91,76	„	„
	1918/19	3 249	3,58	116,31	„	„

Während die Milchmenge in den einzelnen Jahren über dem Stalldurchschnitt liegt — sogar ziemlich weit darüber — liegen die Fettprozente dauernd unter demselben. Keine ihrer 6 eingetragenen Töchter hat diese gute Durchschnittsleistung erreicht. In 13 Jahren 12 Kälber (1 mal Zwillinge); 3 Söhne und 9 Töchter; 8 selbst aufgestellt, 1 kastriert, 1 an Maul- und Klauenseuche gestorben, 2 zur Zucht verkauft; 5 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Tafel 1.

I	II	III	IV	V	V
Scharingerin 6415				Patron 14146 (Primus 12307)	
	Babeth 6841 (Vater unbekannt)			Primus 14712 O.B.O. (Pilot 19510)	Magnet 2617 (Magnus 234
	Ida 8388 (Fritz 7489)			**Niobe 18833** (Primus 12307)	**Nora 24243** (Pilot 19510)
	Schwalbe 10933 (Leizach I. 8815)	Edda 12898 (Adler 10931)	Elka 16237 (Oberst 12548)	Natalie 21687 (Pfadfinder 16930)	Pfirsich 52040/I (1—21714)
	Amsl 10560 (Leizach I. 8815)		**Narzisse 13498** (Adler 10931)	**Nelke 16928** (Primus 12307)	**Noris 25634** (Pfeil 2210/W
	Krone-Erika 9119 (Fritz 7489)	**Nachtigall 10562** (Leizach I. 8815)	Regina 13946 (Reichsrat 5—8124)	Pergament 5275/G - 3856/D (Primus 12307)	Kāpitān 1125 OW. (Kornett 2143
				Pilgrin 15539 (Primus 12307)	Garibaldi 210 (Grenadier180
				Primus44901/NS. (Pilot 19510)	**Trude 228533** (Grenadier180
			Thusnelda 12541 (Adler 10931)	Korporal 23560 (Kornett 21430)	
				Kassier 26165 (Kornett 21430)	**Teutonia 256** (Kornett 2143
		Mechtildis 12542 (Adler 10931)	Pfleger 37499/N.S. (Pfadfinder 16930)	**Treue 18835** (Primus 12307)	
	Meise 10930 (Leizach I. 8815)				**Thüringia 255** (Kornett 2143
		Wirtin 15442 (Vater unbekannt)	Lisette 15445 (Fixstern 12895)	**Thea 20716** (Pfadfinder 16930)	**Tiana 27685** (Kornett 2143
				Tine 19508 - 39274/N. S. (Prinzgemahl 30226/N. S.)	Malchus 2770 (Magnus 2342
				Thea 23182 (Grenadier18020)	Kornelius 246 (Kornett 2143
					Baumann 2705 (Balbo 23185)
					Tulpe 25633. (Kornett 2143

II. Generation.

Krone-Erika 9119; geb. 22. IV. 1915; Mütter: Scharingerin 6415; Vater: Fritz 7489; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang 1919, zur Zucht verkauft; Maße: W.H. 133; B.U. 170; Milchleistung: 1 j. D. 1570 kg Milch mit 3,62% Fett = 56,83 kg Fett.

Diese Milchleistung ist auch als Kalbin schlecht; jedoch kalbte sie das erste Mal bereits vor Vollendung des 2. Lebensjahres. In 2 Jahren 2 Kälber; 2 Töchter, 1 selbst aufgestellt; 1 zum Schlachten verkauft; 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

III. Generation.

Nachtigall 10562; geb. 2. IV. 1917; Mütter: Krone-Erika 9119; Vater: Leizach I 8815; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer; Besitzer: derselbe; Abgang: 1922 verkauft; Maße: nicht angegeben. Milchleistung: 2 j. D. 3178 kg Milch mit 3,68% Fett = 116,95 kg Fett; h.J.L. 3774 kg Milch mit 3,56% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett	
Einzeljahres-	1920/21	3774	3,56	134,35	über Stdch.
leistung	1921/22	2582	3,80	98,11	unter Stdch.

Die Milchleistung ist gegenüber ihrer Mutter zwar besser geworden, jedoch läßt sich aus obengenannten Gründen schlecht ein Vergleich ziehen. Unter dem Einfluß guter Vatertiere hat sich Nachtigall gut vererbt.

In 3 Jahren 3 Kälber, 3 Töchter; alle selbst aufgestellt und ins Herdebuch eingetragen.

IV. Generation.

Narzisse 13498; geb. 24. I. 1922; Mutter: Nachtigall 10562; Vater: Adler 10931; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Februar 1934, zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 145; B.U. 195; Milchleistung: 9 j. D. 3610 kg Milch mit 3,97% Fett = 143,31 kg Fett; h.J.L. 4274 kg Milch mit 3,78% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1924/25	3741	3,82	142,91	über	Stdsch.
leistung	1925/27	2767	4,29	118,70	„	„
	1927/28	3920	3,91	153,27	über	„
	1928/29	3289	4,16	136,88	unter	„

Einzeljahres-leistung	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1929/30	3 989	3,85	153,67	über	Stdsch.
	1930/31	4 274	3,78	161,70	./.	„
	1931	4 167	3,93	163,89	unter	„
	1932	3 436	3,95	135,67	„	„
	1933	2 909	4,00	116,47	„	„

Bezüglich der Milchleistung läßt sich hier dasselbe sagen wie von ihrer Vollschwester Thusnelda 12 541; in 9 Jahren 8 Kälber; 4 Söhne, 4 Töchter. 5 selbst aufgestellt, 1 zum Schlachten verkauft; 1 zur Zucht verkauft; 1 wegen Frühgeburt gestorben; 3 Töchter und 2 Söhne eingetragen.

Thusnelda 12541; geb. 11. II. 21; Mutter: Nachtigall 10562; Vater: Adler 10931; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer; Besitzer: derselbe; Abgang: 1937 wegen Alter zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 133; B.U. 193; Milchleistung: 13 j. D. 3687 kg Milch mit 3,92% Fett = 144,53 kg Fett; h.J.L. 5189 kg Milch mit 3,73% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-leistung	1923/25	3 278	3,83	125,55	./.	
	1925/26	3 369	3,68	133,97	über	Stdsch.
	1926/27	3 040	3,98	120,99	„	„
	1927/28	3 457	3,92	135,51	„	„
	1928/29	3 825	3,90	149,39	„	„
	1929/30	3 449	4,02	138,70	unter	„
	1930/31	4 836	3,72	179,95	./.	„
	1931	4 242	3,85	171,09	über	„
	1932	3 667	4,12	151,15	unter	„
	1933	2 858	3,92	112,—	„	„
	1934	3 178	4,13	131,—	„	„
	1935	5 189	3,73	194,—	über	„
	1936	3 351	4,14	138,—	„	„

Während die Milchmenge meistens nur kleine Unterschiede gegenüber dem Stalldurchschnitt aufweist, liegen die Fettprozente immer über demselben.

Der Einfluß des Bullen Adler 10931 macht sich hier stark bemerkbar. Die große Zahl ins Herdebuch eingetragener Nachkommen, die sich noch erhöhen wird, weist die gute Vererbungskraft dieser Kuh auf. In 14 Jahren 11 Kälber (1924 verworfen). 10 selbst aufgestellt, 1 zur Zucht verkauft, 5 Söhne, 4 Töchter eingetragen.

Ahnentafel: Nelke 16928, geb. 20. 9. 1925.

<table>
<tr><td rowspan="8">Vater

Primus 12307</td><td rowspan="4">Panther
160/Hall</td><td rowspan="2">Peter
121/Hall</td><td>Hansli S. N.
6780</td><td>Regent S.N.
5503</td></tr>
<tr><td></td><td>Fink 738</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Liesl
764/Hall</td><td>O.S.Quantum
1564</td><td>Lord-Brugg</td></tr>
<tr><td></td><td>Mai 451</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Gretl 1411/Hall</td><td rowspan="2">Held 132/Hall</td><td>Hans 56</td><td>Hans 13</td></tr>
<tr><td></td><td>Regina 179</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Lotte 463</td><td></td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td rowspan="8">Mutter
Narzisse
13498
9 j. D.
3610 KgM.
3,97 % F.
h.J.L.
4274 Kg.M.
3,78 % F.</td><td rowspan="4">Adler 10931</td><td rowspan="2">Gottfried 8798</td><td rowspan="2">Hansli S. N.
6780</td><td>Regent S.N.
5503</td></tr>
<tr><td>Fink 738</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Hilda
8994
1. j.D. 2358 KgM.
3,83 % F.</td><td>Fritz 7518</td><td>Fritz 480</td></tr>
<tr><td></td><td>Emilie 4317</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Nachtigall
10562
2. j. D.
3178 Kg.M.
3,68 % F.
h.J.L.
3774 Kg.M.
3,56 % F.</td><td rowspan="2">Leizach I.
8815</td><td>Nelke 7292</td><td>Felix 5163</td></tr>
<tr><td>Pascha
1457/O. Z.</td><td>Blümchen5168</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Krone-Erika
9119
1 .j.D. 1570 Kg.M.
3,62 % F.</td><td>Leizacherin
354/OZ. 36.</td><td></td></tr>
<tr><td>Fritz 7489</td><td></td></tr>
<tr><td></td><td></td><td>Scharingerin
6415</td><td></td></tr>
</table>

V. Generation.

Nelke 16928; geb. am 20. IX. 1925; Mutter: Narzisse 13498; Vater: Primus 12307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 139; B.U. 195; Preise: D.L.G. Ausstellung Mannheim 1932 IIb Pr. und III M.L.Pr.; D.L.G. Ausstellung Berlin 1933 IIb Pr. u. I. Milchleistungspreis; Zentral-Landw. Fest München 1933 II. Pr. und I. M.L. Pr.; Focking 1932 Ia Pr. und hervorragend. M.L. Pr. Milchleistung: 8 j. D. 5051 kg Milch mit 4,20% Fett = 212,14 kg Fett; h.J.L. 8420 kg Milch mit 5,10% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1929/30	4621	3,91	180,68	über	Stdsch.
leistung	1930/31	3763	3,98	150,02	—	—
	1931	3721	4,41	164,03	unter	Stdsch.
	1932	8420	5,10	429,72	über	„
	1933	6259	4,04	253,93	„	„
	1934	3835	4,46	171,—	„	„
	1935	4921	3,69	181,—	„	„
	1936	4846	4,04	196,—	„	„

Am 20. XII. 1932 unter Abteilung B Ia Nr. 397 in das D.R.L.B. eingetragen mit 9234 kg Milch, 5,02% Fett, 463 kg Fett in 365 Tagen. In 9 Jahren 7 Kälber (1928 verworfen), 3 selbst aufgestellt, 1 zur Zucht verkauft, 1 zum Schlachten verkauft, 1 tot geboren; 1 Sohn und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Niobe 18833; geb. 30. V. 1927; Mutter: Narzisse 13498; Vater: Primus 12307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd. Besitzer: derselbe; Maße: nicht angegeben; Milchleistung: 7 j. D. 3475 kg Milch mit 3,92% Fett = 136,22 kg Fett; h.J.L. 3902 kg Milch mit 3,65% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1930/31	2949	4,36	128,48	—	
leistung	1931	3155	3,82	120,65	unter	Stdsch.
	1932	3349	4,06	135,90	„	„
	1933	3398	4,11	139,58	„	„
	1934	3841	3,75	144,—	über	„
	1935	3902	3,65	142,—	unter	„
	1936	3658	3,68	135,—	über	„

Bisher in 8 Jahren 8 Kälber, 6 Söhne und 2 Töchter. 6 selbst aufgestellt; 2 zur Zucht verkauft; bis jetzt 1 Sohn und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Ahnentafel Treue 18835., geb. 20. 6. 1927.

<table>
<tr><td rowspan="8">Vater

Primus 12307</td><td rowspan="4">Panther 160/Hall</td><td rowspan="2">Peter 121/Hall</td><td>Hansli S. N. 6780</td><td>Regent. S. N. 5503</td></tr>
<tr><td></td><td>Fink 738</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Liesl 764/Hall</td><td>O. S. Quantum 1564</td><td>Bord-Brugg</td></tr>
<tr><td></td><td>Mai 451</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Gretl 1411/Hall</td><td rowspan="2">Held 132/Hall</td><td>Hans 56</td><td>Hans 13</td></tr>
<tr><td></td><td>Regina 179</td></tr>
<tr><td>Lotte 463</td><td></td></tr>
<tr><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="8">Mutter

Thusnelda
12541

13 j. D.
3687 Kg. M.
3,92 % F.

h.J.L.
5189 Kg. M.
3,73 % F.</td><td rowspan="4">Adler 10931.</td><td rowspan="2">Gottfried 8798</td><td></td><td></td></tr>
<tr><td></td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="2">Hilda 8994
1. j. 2358 Kg. M.
3,83 % F.</td><td>Fritz 7518</td><td>Fritz 480</td></tr>
<tr><td></td><td>Emilie 4317</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Nachtigall 10562
2 j. D.
3178 Kg. M.
3,68 % F.

Höchste Jahresl.
3774 Kg. M.
3,56 % F.</td><td rowspan="2">Leizach I. 8815</td><td>Nelke 7292</td><td>Felix 5163</td></tr>
<tr><td></td><td>Blümchen 5168</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Krone-Erika 9119
1. j. D. 1570
Kg. M. 3,62 % F.</td><td>Pascha 1457/OZ</td><td>Charakter 1172/O.Z.</td></tr>
<tr><td>Leizacherin 354/O.Z. 36.</td><td>Sträußl 81/O.Z./36.</td></tr>
<tr><td></td><td>Fritz 7489</td><td></td></tr>
<tr><td></td><td>Scharingerin 6415.</td><td></td></tr>
</table>

Treue 18835; geb. 20. VI. 1927; Mutter: Thusnelda 12541; Vater: Primus 12307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: nicht angegeben; Milchleistung: 7j. D. 5499 kg Milch mit 4,13% Fett = 227,11 kg Fett; h.J.L. 6557 kg Milch mit 4,46% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1930/31	5022	4,21	211,34	—	
leistung	1931	6527	4,21	274,74	über	Stdsch.
	1932	6557	4,46	292,26	„	„
	1933	4780	4,16	198,85	„	„
	1934	5134	4,96	203,35	„	„
	1935	5376	3,83	206,—	„	„
	1936	5099	4,08	208,—	„	„

Am 17. VI. 1932 unter Abteilung B Ia Nr. 348 in das Deutsche Rinderleistungsbuch eingetragen mit 7621 kg Milch, 4,47% Fett und 341 kg Fett in 365 Tagen. Am 17. VI. 32 unter Abteilung B I b Nr. 140 eingetragen mit 6932 kg Milch, 4,41% Fett, 306 kg Fett in 305 Tagen.

Bis jetzt in 8 Jahren 8 Kälber, 3 Söhne, 5 Töchter; 6 selbst aufgestellt; 1 zur Zucht verkauft; bisher 2 Söhne und 2 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Thea 20716; geb. 9. VII. 1929; Mutter: Thusnelda 12541; Vater: Pfadfinder 16930; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 139; B.U. 200; Milchleistung: 5j. D. 3520 kg Milch mit 3,73% Fett = 131,29 kg Fett, h.J.L. 3790 kg Milch mit 3,51% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1932	3301	3,73	123,11	unter	Stdsch.
leistung	1933	3101	3,92	121,50	„	„
	1934	3635	3,73	135,—	über	„
	1935	3790	3,51	133,—	unter	„
	1936	3773	3,77	142,—	über	„

Bis jetzt in 7 Jahren 6 Kälber, 3 Söhne und 3 Töchter; alle selbst aufgestellt; 2 Töchter und 1 Sohn eingetragen.

Thea 23182; geb. 2. VIII. 1930; Mutter: Thusnelda 12541; Vater: Grenadier 18020; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; 1. Besitzer: Lehrgut Oberstadler; 2. Besitzer: Geschw. Gion-Heining ab Jan. 1936; Maße: W.H. 142; B.U. 193; Milch-

leistung: 3 j. D. 3644 kg Milch mit 3,62% Fett (2 Jahre) = 131,91 kg Fett, h.J.L. 3940 kg Milch mit 3,57% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1934/35	3143	—	—		
leistung	1935	3940	3,57	141	über	Stdsch.
	1936	3848	3,68	141,61	„	„

Bisher in 4 Jahren 4 Kälber, 2 Söhne und 2 Töchter. Alle selbst aufgestellt; 2 Söhne und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Tine 19508 = 39274/N.S.; geb. 21. VII. 1928; Mutter: Thusnelda 12541; Vater: Prinzgemahl 30226/N.S.; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Martin Härtl-Stadel; Abgang: Oktober 1934 zum Schlachten verkauft (schlechte Leistung); Preise Vilsbiburg: 1931 II d Pr. und II. M.L.Pr.; Maße: W.H. 138; B.U. 207; Milchleistung: 3 j. D. 2177 kg Milch mit 3,90% Fett = 84,90 kg Fett; h.J.L. 2341 kg Milch mit 3,98% Fett.

Bei Jodlbauer 1 mal gekalbt; 1 Tochter; zur Zucht verkauft. Bei Martin Härtl 4 mal gekalbt; 1 Sohn, 3 Töchter.

VI. Generation.

Noris 25634; geb. 18. III. 1933; Mutter: Nelke 16928, Vater: Pfeil 2210/O.W.; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 143; B.U. 208; Milchleistung: 1 j. D. 3241 kg Milch mit 3,87% Fett = 125 kg Fett.

In 2 Jahren 2 Kälber, 2 Söhne; 1 zur Zucht verkauft, 1 selbst aufgestellt.

Trude 22853; geb. 11. V. 1931; Mutter: Treue 18835; Vater: Grenadier 18020; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 144; B.U. 207; Milchleistung: 3 j. D. 3136 kg Milch mit 3,97% Fett = 124,50 kg Fett; h.J.L. 3407 kg Milch mit 4,07% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1934	2882	3,87	111,—	unter	Stdsch.
leistung	1935	3407	4,07	139,—	„	„
	1936	3120	3,97	124,—	„	„

Bis jetzt in 4 Jahren 6 Kälber (2 mal Zwillinge), 4 Söhne und 2 Töchter; 5 selbst aufgestellt, 1 tot geboren.

Teutonia 25635; geb. 1. V. 1933; Mutter: Treue 18835; Vater: Kornett 21430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer; Besitzer: derselbe. Maße: W.H. 140; B.U. 204; Milchleistung: 1 j. D. 3677 kg Milch mit 4,14% Fett = 152 kg Fett.

Bis jetzt 2 Kälber, beide selbst aufgestellt.

Thuringia 25992; geb. 25. VI. 1933; Mutter: Thea 20716; Vater: Kornett 21430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 142; B.U. 201; Milchleistung: 1 j. D. 2453 kg Milch mit 3,75% Fett = 92 kg Fett.

Bis jetzt 2 Kälber, 1 zur Zucht verkauft, 1 selbst aufgestellt.

Tulpe 25633; geb. 23. IV. 33; Mutter: Thea 23182; Vater: Kornett 21430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 144, B.U. 205; Milchleistung: 1 j. D. 2138 kg Milch mit 3,66% Fett = 78,3 kg Fett.

Bisher in 3 Jahren 2 Kälber, 1 Sohn und 1 Tochter; 1 selbst aufgestellt; 1 notgeschlachtet.

Tiana 27685; geb. am 30. IV. 1934; Mutter: Thea 20716; Vater: Kornett 21430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 146; B.U. 213.

Bisher 1 Kalb, 1 Sohn.

2. Der Mirzl 6416-Stamm.

Aus dem Mirzl-Stamm sind bis jetzt 41 Kühe und 17 Bullen hervorgegangen, davon wurden 4 Bullen und 6 Kühe nach anderen Zuchtgebieten des Höhenfleckviehes verkauft. Jodlbauer züchtet augenblicklich mit 5 Kühen dieses Stammes. Es sind: Moidl 24 498, Minarette 19 509, Mira 26 079, Maja 27 687, Maiblume 25 632. Die übrigen 7 lebenden Kühe dieses Stammes stehen in verschiedenen anderen Betrieben, deren Namen aus dem Text zu ersehen sind.

3 Kühe dieser Blutlinie sind in das D.R.L.B. eingetragen worden. Marianne 12 118, Ferdina 15 297 und Maitanz 18 022. Marianne ist Tochter des Reichsrats 5—8124 von Leizach I 8815. Die beiden anderen haben Primus 12 307 als Vater.

(Siehe Tafel II. und II a.)

I. Generation.

Stammutter Mirzl 6416; geb. 1904; Mutter: unbekannt; Vater: unbekannt (als Kalb aus Miesbach eingeführt); Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Abgang: März 1916 verkauft; Maße: W.H. 139; B.U. 193; Milchleistung: 5 j. D. 2925 kg Milch mit 3,90% Fett = 114,08 kg Fett; h.J.L. 3413 kg Milch mit 3,92% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1911/12	2 482	3,80	94,32	über	Stdsch.
leistung	1912/13	2 646	3,82	101,09	„	„
	1913/14	3 413	3,92	133,79	„	„
	1914/15	2 752	4,09	112,56	unter	„
	1915/16	3 332	3,89	129,61	über	„

Milchleistung meistens über Stalldurchschnitt. Hohe Fettprozente.

In 6 Jahren 6 Kälber; 1 Sohn und 5 Töchter; 4 selbst aufgestellt; 1 zur Zucht verkauft; 1 kastriert; 1 Tochter eingetragen.

Tafel II.

I.	II.	III.	IV.	V.	VI.
Mirzl 6416.	Mirl 8123 (Siegfried 6839)	Marianne 12118 (Reichsrat 5—8124)	Kobold 7333/O.B.O. (Albatros 12122)	Ramses 5639/G. (Pfadfinder 16930)	
			Kassandra 15137. (Primus 12307)	Max 14613/O.B.O. (Grenadier 18020)	
			Pfadfinder 16930 (Primus 12307)		
			Grenadier 18020 -36320/N.S. (Geier 12580)	Julius 18918 (Joachim 16851)	
			Ferdine 15297. (Primus 12307)	Otto 23440 (Joachim 16851)	
				Nelke 22297 (Joachim 16851)	
			Milena 14190 (Adler 10931)	Pegasus 16238 (Primus 12307.)	
			Marianne 25052 (Pilot 19510)		Pedro 24460 (Pilot 19510)
			Minerva 15139 (Adler 10931)	**Mina 47453/N.S.** (Pilot 19510)	Melone 22407 (Grenadier 18020)
			Moidl 24498 (Pilot 19510)	**Margot 15751/O.B.O.** (Pfadfinder 16930)	**Mira 26079** (Kornett 2143C)
			Maja 45075/N.S. (Munter 16064)	**Minarette 19509** (Prinzgemahl 30226/N.S.	**Maja 27687** (Kornett 21430)
				Maus 22129. (Grenadier 18020)	**Mira 26084** (Pfeil 2210/W.)
				Martha 18023 (Primus 12307)	Pfeffer 38207/N.S. (Pfadfinder 16930)
					Mamsell 23801 (Pilot 19510)

Tafel IIa.

II.	III.	IV.	V.	VI.
Mirl 8123 (Siegfried 6839)	Milla 16925 (Primus 12307)	Melusine 38471/N.S. (Geier 12580)		
	Leizach II. 9664 (Leizach I. 8815)			
	Melone 11582 (Leizach I. 8815)	**Mirabelle 13550** (Adler 10931)	**Maitanz 18022** (Primus 12307)	Pfeil 2210/W. (Pandur 19515)
		Morena 21401 (Peter 13662)		**Maiblume 25632** (Just 21534)
	Lerche 10561 (Leizach I. 8815)	Silvester 12601 (Adler 10931)		
		Pelikan 13802 (Primus 12307)		
		Berchta 12544 (Leizach II. 9664)		
	Edelweiß 9120 (Fritz 7489)	Elster 10928 (Leizach I. 8815)	Erlkönig 13542 (Adler 10931)	
		Zeißig 10929 (Leizach I. 8815)	Geier 12117 (Adler 10931)	
		Elvira 20715 (Pfadfinder 16930)	Kanzler 23770 (Kornett 21430)	
			Elster 27289 (Balbo 23185)	
		Eva 23183 (Grenadier 18020)	**Elster 24549** (Pfeil 2210/W.)	**Emma 27856** (Magnus 23420)
			Elsa 25054. (Pfeil 2210/W.)	

Mirl 8123.

II. Generation.

Mirl 8123; geb. 24. IV. 1911; Mutter: Mirzl 6416; Vater: Siegfried 6839; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Dez. 25 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 135; B.U. 190; Milchleistung: 10 j. D. 2 954 kg. Milch mit 3,56% Fett = 105,16 kg Fett; h.J.L. 3 920 kg Milch mit 3,67% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1914/15	2 175	3,45	75,04	unter	Stdsch.
leistung	1915/16	2 431	3,60	87,52	„	„
	1916/17	2 913	3,77	109,82	über	„
	1917/18	2 683	3,60	96,59	„	„
	1918/19	3 194	3,32	106,04	„	„
	1919/20	3 920	3,67	143,86	„	„
	1920/21	2 967	3,60	106,81	unter	„
	1921/22	2 920	3,56	103,95	über	„
	1922/23	3 232	3,59	116,03	„	„
	1923/24	3 106	3,44	106,85	unter	„

Mittlere Milchleistung, jedoch große Anzahl von Kontrolljahren; Fettprozente meist unter Stalldurchschnitt.

In 11 Jahren 12 Kälber (1 mal Zwillinge); 4 Söhne, 8 Töchter; 10 selbst aufgestellt; 1 kastriert; 1 tot geboren; 1 Sohn und 6 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Ahnentafel: Marianne 12118, geb. 29. III. 1920.

<table>
<tr><td rowspan="8">Vater

Reichsrat
5—8124</td><td rowspan="4">Leizach I. 8815</td><td rowspan="2">Pascha
1457/OZ.</td><td rowspan="2">Charakter
1172/OZ.</td><td>Aktionär 787/OZ.</td></tr>
<tr><td>Hilda 207/OZ. 34</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Sträußl
81/OZ. 36</td><td>Munkaun 317/OZ.</td></tr>
<tr><td>Meister 17/OZ. 36.</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Hänsin 8124
7 j. D. 3141 Kg. M.
3,84 % F.
h.J.L.
4000 Kg. M.
3,81 % F.</td><td rowspan="2">Leizacherin
354/O.Z.36
1. j. D. 3289 Kg.
M. 3,64 % F.</td><td rowspan="4"></td><td rowspan="4"></td></tr>
<tr><td rowspan="2">Siegfried 6839</td><td rowspan="2">Österreich</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Gretel I.
6420 3 j. D.
3014 Kg. M.
3,67 % F.</td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td rowspan="8">Mutter

Mirl 8123
10 j. D.
2954 K. M.
3,56 % F.
h.J.L.
3920 Kg. M.
3,67 % F.</td><td rowspan="4">Siegfried 6839</td><td rowspan="4">Österreich</td><td rowspan="8"></td><td rowspan="8"></td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td rowspan="4">Mirzl 6416
5 j. D.
2925 Kg. M.
3,90 % F.
h.J.L
3413 Kg. M.
3,92 % F.</td><td rowspan="4"></td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td></td></tr>
</table>

III. Generation.

Marianne 12 118; geb. 29. III. 1920; Mutter: Mirl 8123; Vater: Reichsrat 5 — 8124; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: März 1933 zum Schlachten verkauft; Preise: Jub.-Tierschau Passau 1925 Ia Pr. und hervorr. M.L.Pr.; Pocking 1931: Ia Pr. und hervorr. M.L.Preis; Maße: W.H. 139; B.U. 191; Milchleistung: 10 j. D. 4 133 kg Milch mit 3,66% Fett = 187,39 kg Fett; h.J.L. 7 293 kg Milch mit 3,77% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1922/23	2 800	3,39	94,92	unter	Stdch.
leistung	1923/24	2 909	3,80	110,51	„	„
	1924/25	3 190	3,85	122,80	über	„
	1925/26	4 234	3,59	152,10	„	„
	1926/28	2 668	3,76	100,10	—	
	1928/29	4 825	3,43	165,35	über	„
	1929/30	3 528	3,54	125,04	unter	„
	1930/31	7 293	3,77	274,48	—	
	1931/	6 061	3,89	235,85	über	„
	1932/	3 819	3,57	136,22	unter	„

Am 8. IX. 1931 unter Abteilung B Ia Nr. 264 in das D. R.L.B. eingetragen mit 8 641 kg Milch, 3,75% Fett und 324 kg Fett in 365 Tagen.

In 12 Jahren 10 Kälber; 4 Söhne und 6 Töchter; 9 selbst aufgestellt; 1 zum Schlachten verkauft. 2 Söhne und 6 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Melone 11 582; geb. 29. IV. 1919; Mutter: Mirl 8123; Vater: Leizach I 8815; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe (bis Sommer 1925). 2. Besitzer: Wieninger'sche Gutsverwaltung Rittsteig; Abgang: April 1930 wegen Krankheit zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 142; B.U. 201; Milchleistung: 7 j. D. 2 204 kg Milch mit 3,84% Fett = 84,63 kg Fett; h.J.L. 2 778 kg Milch mit 4,05% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1921/22	1 971	3,97	78,25	unter	Stdch.
leistung	1922/23	1 584	4,00	63,36	„	„
	1923/24	2 778	4,05	112,51	„	„
	1924/25	2 526	4,14	104,58	„	„
	1926/27	2 347	3,47	81,44	„	„
	1927/28	1 657	3,80	62,97	„	„
	1928/29	2 566	3,42	87,60	„	„

Milchmengen gering, Verschlechterung gegenüber ihrer Mutter, bei den Fettprozenten umgekehrt.

In 9 Jahren 9 Kälber; 3 zur Zucht verkauft; 5 selbst aufgestellt; 1 verendet; 2 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Edelweiß 9120; geb. 19. V. 1915; Mutter: Mirl 8123; Vater: Fritz 7489; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Sept. 1931 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 140; B.U. 197; Preise: Jubiläums-Tierschau Passau 1925: IaPr. und hervorr. M.L.Pr.; Z.L.F. München 1925 II. Pr. und II. M.L.Pr. Milchleistung: 10 j. D. 3 599 kg Milch mit 3,39% Fett = 122,01 kg Fett; h.J.L. 4 829 kg Milch mit 3,20% Fett.

In 13 Jahren 11 Kälber, 3 Söhne und 8 Töchter; alle selbst aufgestellt; 4 Töchter eingetragen.

IV. Generation.

Moidl 24 498; geb. 17. XI. 1931; Mutter: Marianne 12 118; Vater: Pilot 19 510; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 138; B.U. 210; Milchleistung: 1 j. D. 3 039 kg Milch mit 3,34% Fett = 101 kg Fett.

Als Kalbin gute Milchleistung.

Bis jetzt in 2 Jahren 2 Kälber; 2 Söhne; beide selbst aufgestellt.

Minerva 15 139; geb. 18. IX. 1923; Mutter: Marianne 12 118; Vater: Adler 10 931; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Dez. 1933 verkauft; Maße: W.H. 138; B.U. 187. Milchleistung: 7 j. D. 3 813 kg Milch mit 3,78% Fett = 144,13 kg Fett; h.J.L. 4 723 kg Milch mit 3,57% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1926/27	2 424	3,70	89,69	unter	Stdsch.
leistung	1927/28	2 519	4,06	102,27	„	„
	1928/29	4 486	3,78	169,36	über	„
	1929/30	3 825	4,18	159,87	„	„
	1930/31	4 723	3,57	168,63	„	„
	1931	4 466	3,51	156,95	„	„
	1932	4 249	3,68	156,30	„	„

Gute Durchschnittsleistung; meist über Stalldurchschnitt.

In 6 Jahren 6 Kälber, 1 Sohn und 5 Töchter; 4 selbst aufgestellt; 2 zur Zucht verkauft; 5 Töchter eingetragen.

Mirabelle 13550; geb. 26. VI. 1922; Mutter: Melone 11582; Vater: Adler 10931; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; 2. Besitzer: Michael Loibl-Habernberg, ab Januar 1927. Abgang: zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 142; B.U. 195; Milchleistung: 2 j. D. 2659 kg Milch mit 4,02% Fett = 106,89 kg Fett; h.J.L. 2668 kg Milch mit 3,94% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett	
Einzeljahres-	1924/25	2650	4,10	108,65	unter Stdsch.
leistung	1925/26	2668	3,94	105,12	„ „

Milchleistung nur nach dem 1. und 2. Kalb angegeben, hohe Fettprozente. Bei Jodlbauer in 3 Jahren 3 Kälber; 2 Söhne, 1 Tochter; alle selbst aufgestellt; 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Morena 21401; geb. 19. XI. 1928; Mutter: Melone 11582; Vater: Peter 13662; Züchter: Gutsverwaltung Rittsteig; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 135; B.U. 192; Milchleistung: 4 j. D. 2483 kg Milch mit 3,83% Fett = 95,10 kg Fett; h.J.L. 3287 kg Milch mit 3,79% Fett.

Bis jetzt in 5 Jahren 4 Kälber, 3 Söhne, 1 Tochter; alle selbst aufgestellt.

Maja 45075/N.S.; geb. 2. VIII. 1930; Mutter: Marianne 12118; Vater: Munter 16064; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Paul Diem-Reisbach; Preise: Pocking 1932 III. Pr.; Abgang Juni 1934 wegen Unfruchtbarkeit zum Schlachten verkauft; 1 mal gekalbt; 1 Tochter, eingetragen unter Nr. 50696/N.S. Keine Leistungsabschlüsse.

Ferdine 15297; geb. 16. XI. 1924; Mutter: Marianne 12118; Vater: Primus 12307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: L.Ö.R. Dr. Ackermann-Irlbach; Abgang: Dez. 1933 geschlachtet; Preise Straubing: 1931 Ic. Pr. und I. M.L.Pr.; Milchleistung: 6 j. D. 4008 kg Milch mit 3,94% Fett = 157, 92 kg Fett; h.J.L. 7826 kg Milch mit 4,07% Fett.

Am 20. IV. 1932 unter Abteilung B.I.a. Nr. 306 in das D.R.L.B. eingetragen mit 8313 kg Milch, 4,20% Fett und 349 kg Fett in 365 Tagen.

In 6 Jahren 5 Kälber; 2 Söhne und 3 Töchter; 1 selbst aufgestellt; 3 zur Zucht verkauft; 1 zum Schlachten verkauft. 2 Söhne und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Eva 23183; geb. 30. V. 1930; Mutter: Edelweiß 9120; Vater: Grenadier 18020; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Lehrgut Oberstadl; Maße: W.H. 140; B.U. 182; Milchleistung: 2 j. D. 2522 kg Milch mit 3,50% Fett = 88,50 kg Fett; h.J.L. 2695 kg Milch mit 3,50% Fett.

Bis jetzt in 5 Jahren 7 Kälber (2× Zwillinge); 5 Söhne und 2 Töchter; 2 selbst aufgestellt; 4 zum Schlachten verkauft; 1 zur Zucht verkauft. 1 Sohn und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Elvira 20715; geb. 5. VI. 1929; Mutter: Edelweiß 9120; Vater: Pfadfinder 16930; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: März 1934 wegen Unfruchtbarkeit zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 138; B.U. 195; Milchleistung: 2 j. D. 3013 kg Milch mit 3,51% Fett = 105,76 kg Fett; h.J.L. 3601 kg Milch mit 3,45% Fett.

In 2 Jahren 3 Kälber (1 × Zwillinge); 1 Sohn und 2 Töchter; 1 selbst aufgestellt; 2 zur Zucht verkauft; 2 Töchter eingetragen.

Ahnentafel: Maitanz 18022, geb. 31. 12. 1925.

<table>
<tr><td rowspan="8">Vater

Primus 12307</td><td rowspan="4">Panther 160/Hall</td><td rowspan="2">Peter 121/Hall</td><td>Hansli S.N. 6780</td><td>Regent S.N. 5503</td></tr>
<tr><td></td><td>Fink 738</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Liesl 764/Hall</td><td>O.S. Quantum 1564</td><td>Lord-Brugg</td></tr>
<tr><td></td><td>Mai 451</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Gretl 1411/Hall</td><td rowspan="2">Held 132/Hall</td><td>Hans 56</td><td>Hans 13</td></tr>
<tr><td></td><td>Regina 179</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Lotte 463</td><td></td></tr>
<tr><td></td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="8">Mutter

Mirabelle1 3550
2.j.D.
2659 KgM.
4,02 % F.
h.J.L.
2668 KgM.
3,94 % F.</td><td rowspan="4">Adler 10931</td><td rowspan="2">Gottfried 8798</td><td></td><td></td></tr>
<tr><td></td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="2">Hilda 8994
1 j.D. 2358 Kg.M.
3,83 % F.</td><td>Fritz 7518</td><td>Fritz 480</td></tr>
<tr><td></td><td>Emilie 4317</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Melone 11582
7 j.D.
2204 Kg.M.
3,84 % F.
h.J.L.
2778 Kg.M.
4,05 % F.</td><td rowspan="2">Leizach I. 8815</td><td>Nelke 7292</td><td>Felix 5163</td></tr>
<tr><td>Pascha 1457/OZ.</td><td>Blümchen 5168</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Mirl 8123
10 j.D.
2954 KgM.
3,56 % F.</td><td>Leizacherin 354/OZ. 36</td><td>Charakter 1172/OZ</td></tr>
<tr><td>Siegfried 6839</td><td>Sträußl 81/OZ. 36</td></tr>
<tr><td></td><td></td><td>Mirzl 6416</td><td></td></tr>
</table>

V. Generation.

Maitanz 18022; geb. 31. XII. 1925; Mutter: Mirabelle 13550; Vater: Primus 12307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: August 1935 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 148; B.U. 222; Preise: Pocking 1930 Ia Preis und III. M.L.Pr. Pocking 1931: Ic Preis und III. M.L.Pr.; Pocking 1932: Ib Preis und hervorr. M.L.-Preis; Pocking 1933: Ic Preis und hervorr. M.L.Pr. D.L.G.-Ausstellung Köln 1930, I. Preis und Ehrenpreis und Siegerpreis. D.L.G.-Ausstellung Mannheim 1932: Ic Preis und I. M.L.Pr. Milchleistung: 5 j. D. 5628 kg Milch mit 4,03% Fett = 226,81 kg Fett; h.J.L. 7302 kg Milch mit 4,17% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1930/31	5190	4,37	226,67	—	
leistung	1931	7302	4,17	304,45	über	Stdsch.
	1932	5714	4,23	241,49	„	„
	1933	5699	3,90	222,53	„	„
	1934	4235	3,50	148,00	„	„

Am 20. IV. 1932 unter Abteilung B Ib Nr. 122 in das D.R.L.B. eingetragen mit 7071 kg Milch mit 4,14% Fett und 293 kg Fett in 305 Tagen. Am 20. IV. 1932 unter Abteilung B Ia Nr. 307 in das D.R.L.B. eingetragen mit 8453 kg Milch, 4,15% Fett, und 351 kg Fett in 365 Tagen.

In 6 Jahren 7 Kälber (1× Zwillinge), 4 Söhne und 3 Töchter; 6 selbst aufgestellt; 1 verendet. Bis jetzt 1 Sohn und 1 Tochter eingetragen.

Minarette 19509; geb. 1. XI. 1928; Mutter: Minerva 15139; Vater: Prinzgemahl 30226/N.S.; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 140; B.U. 199; Milchleistung: 5 j. D. 3504 kg Milch mit 3,63% Fett = 126,84 kg Fett; h.J.L. 4038 kg Milch mit 3,60% Fett.

	Jahr.	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1932	3219	3,52	113,18	unter	Stdsch.
leistung	1933	3098	3,87	119,87	„	„
	1934	3556	3,51	125,00	über	„
	1935	4038	3,60	145,00	„	„
	1936	3610	3,59	130,00	„	„

Gute Milchleistung, aber Verschlechterung gegenüber ihrer Mutter; in den letzten Kontrolljahren starke Verbesserung.

Bis jetzt in 7 Jahren 8 Kälber (1× Zwillinge), 5 Söhne und 3 Töchter; 5 selbst aufgestellt; 1 zur Zucht verkauft; 1 zum Schlachten verkauft und 1 tot geboren. 1 Sohn und 3 Töchter eingetragen.

Maus 22 129; geb. 18. X. 1930; Mutter: Minerva 15 139; Vater: Grenadier 18 020; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Georg Kiermeier-Geissa; Maße: W.H. 140; B.U. 209; Preise: Pocking 1933 Ic. Pr. und 1. M.L.Pr. Milchleistung: 3 j. D. 4222 kg Milch mit 3,76% Fett = 158,75 kg Fett; h.J.L. 4471 kg Milch mit 3,79% Fett.

Bis jetzt in 4 Jahren 4 Kälber; 1 Sohn und 3 Töchter; alle selbst aufgestellt; 1 Tochter eingetragen.

Nelke 22 297; geb. 24. I. 1931; Mutter: Ferdine 15 297; Vater: Joachim 16 851; Züchter: L.Ö.R. Dr. Ackermann-Irlbach; Besitzer: derselbe; Abgang Juni 1937 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 139, B.U. 190; Milchleistung: 3 j. D. 2636 kg Milch mit 3,97% Fett = 104,65 kg Fett; h.J.L. 3662 kg Milch mit 4,13% Fett.

In 3 Jahren 3 Kälber; 1 Sohn und 2 Töchter; alle selbst aufgestellt.

Elster 27 289; geb. 1. VII. 1934; Mutter: Eva 23 183; Vater: Balbo 23 185; Züchter: Heeresfachschule Oberstadl; Besitzer: Geschwister Gion-Heining; Maße: B.U. 190; mittlere Formen, ziemlich leicht im Körper, Euter ungleich, aber leistungsfähige Anlagen; bis jetzt 1 mal gekalbt; 1 Tochter; zur Zucht verkauft.

Elster 25 549; geb. 3. I. 1933; Mutter: Elvira 20 715; Vater: Pfeil 2210/W.; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Joh. Schwarz-Goggersreuth; seit Februar 1935; Maße: W.H. 143; B.U. 187; Milchleistung: 1 j. D. 2730 kg Milch mit 3,76% Fett = 103 kg Fett.

Bis jetzt in 2 Jahren 2 Kälber; 2 Töchter; 1 selbst aufgestellt; 1 notgeschlachtet. 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Elsa 25 054; geb. 3. I. 1933; Mutter: Elvira 20 715; Vater: Pfeil 2210/W.; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Joh. Freudenstein-Asenham; Maße: W.H. 142; B.U. 202; Abgang: August 1936 zur Zucht verkauft.

Bei Freudenstein 1× gekalbt; 1 Tochter, selbst aufgestellt.

Martha 18 023; geb. 13. III. 1927; Mutter: Minerva 15 139; Vater: Primus 12 307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Februar 1932, zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 145; B.U. 202; Milchleistung: 1 j. D. 3672 kg Milch mit 3,82% Fett = 140,16 kg Fett.

In 3 Jahren 3 Kälber; 2 Söhne, 1 Tochter. 2 selbst aufgestellt, 1 verendet, 1 Sohn und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Mina 47 453/N.S.; geb. 28. IX. 1931; Mutter: Minerva 15 139; Vater: Pilot 19 510; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Schustereder-Oberdax; ab September 1933; Abgang: Mai 1936 wegen Unfruchtbarkeit zum Schlachten verkauft; Preise: Eggenfelden 1934 Ia Pr.; Milchleistung: 2 j. D. 3716 kg Milch mit 3,78% Fett = 140,46 kg Fett; h.J.L. 4741 kg Milch mit 3,99% Fett.

In 2 Jahren 2 Kälber, 2 Töchter.

Margot 15 751/O.B.O.; geb. 15. XI. 1929; Mutter: Minerva 15 139; Vater: Pfadfinder 16 930; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Aug. Stettner-Stetten; seit 1. Oktober 1932. Abgang: Juli 1935 zum Schlachten verkauft wegen Beinverletzung. Milchleistung: 2 j. D. 3379 kg Milch mit 3,45% Fett = 116,58 kg Fett; h.J.L. 3543 kg Milch mit 3,31% Fett.

3 Kälber.

VI. Generation.

Maiblume 25 632; geb. 17. I. 1933; Mutter: Maitanz 18 022; Vater: Just 21 534; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 142; B.U. 202; Milchleistung: 1 j. D. 2785 kg Milch mit 3,81% Fett = 106 kg Fett; als Kalbin gute Milchleistung; hohe Fettprozente. Wegen guter Abstammung sind sehr gute Leistungen zu erwarten.

Bis jetzt 1× gekalbt; 1 Tochter, selbst aufgestellt.

Mira 26 079; geb. 8. VII. 1933; Mutter: Minarette 19 509; Vater: Kornett 21 430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 143; B.U. 205; Milchleistung: 1 j. D. 1843 kg Milch mit 3,70% Fett = 68 kg Fett.

Bis jetzt in 2 Jahren 2 Kälber; 2 Söhne; beide selbst aufgestellt.

Maja 27 687; geb. 11. VIII. 1934; Mutter: Minarette 19 509; Vater: Kornett 21 430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 148; B.U. 217; Milchleistung noch nicht angegeben. Bis jetzt 1× gekalbt; 1 Sohn.

Mira 26 084; geb. 8. VII. 1933; Mutter: Maus 22 129; Vater: Pfeil 2210/W.; Züchter: Georg Kiermaier-Geissa; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 140; B.U. 196; Milchleistung noch nicht angegeben.

Bis jetzt in 2 Jahren 2 Kälber; 2 Söhne; 1 zum Schlachten verkauft; 1 selbst aufgestellt.

Emma 27856; geb. 19. IV. 1935; Mutter: Elster 24549; Vater: Magnus 23420; Züchter: Joh. Schwarz-Goggersreuth; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 139; B.U. 185.

Bis jetzt 1× gekalbt; 1 Tochter selbst aufgestellt.

Mamsell 23801; geb. 20. XII. 1931; Mutter: Marta 18023; Vater: Pilot 19510; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; November 1934 zur Zucht nach Thüringen verkauft; Maße: W.H. 140; B.U. 204.

Bei Jodlbauer 1× gekalbt; 1 Tochter, zur Zucht verkauft.

3. Der Minna 6843-Stamm.

Dieser Stamm hat in 30 Jahren — Stammutter 1907 geboren eine sehr große Ausbreitung erlangt. Er zählt bis jetzt 35 Bullen und 49 Kühe. Mit 8 Bullen und 1 Kuh dieser Linie wurde außerhalb des Zuchtgebietes gezüchtet. 5 Kühe stehen im Jodlbauer'schen Betrieb. Es sind: Krone, 18 843, Kuni 22 851, Moni 22 954, Vevi 27 686 und Viktoria 26 078. Weitere 14 lebende Kühe sind im Besitze anderer Züchter. Mit den meisten wird im Betriebe der Geschwister Gion-Heining bei Passau gezüchtet. So wird dieser Stamm sich weiterhin stark ausbreiten. In das D.R.L.B. wurden bis jetzt keine Kühe dieses Stammes eingetragen.

Tafel III.

I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.
Minna 6843	Malvine12120 (Leizach II. 9664)	Heribert 11163 (Leizach I. 8815)	Kilian 18054 (6/10932)	Granit 21020 (Grenadier 18020)		
			Pilger 40644/N.S. (Pfadfinder 16930)	Gerwolf 23360 (Garibaldi 21076)		
		Jodler 3448/O.W. (Adler10931.)	**Krone 18834** (Baron 13592)	Kronprinz 10555/OW. (Kornett 21430)	Fähnrich 9500/O.B.O (Edgar 13125)	
		Geier 12580 (Adler 10931)	**Kuni 22851** (Pfadfinder 16930)		Faun 17895 (Edgar 13125)	
		Kleopatra 15136 (Primus 12307)	**Krimhilde 23367** (Grenadier 18020)	Baldur 24715 (Baldi 21335)	Falkenstein 22145. (Talismann 18950)	Freifrau 25474 (Siegbert 20700)
					General 23815 (Ganymed18000)	Gangster 10372/O (Ganyme 18000)
		Freiyin 9293 (Fritz 7489)	Albatros 12122 (Adler 10931)		**Fürstin 20698** (Uri 15826)	
	Klara 8391 (Siegfried 6839)		Fridolin13799 (Adler 10931)		Fee 22564 (Wildfang 2 - 15345)	
			Frigga 12121 (Reichsrat 5—8124)	**Fama 15326** (Adler 10931)	**Fahne 18953** (Eiwind 3-13127)	**Fichte 2** (Uri 158
				Geizhals 25025 (Ganymed 18000)	**Fabel 25473.** (Pilger 3—16930)	
		Nikolaus 10505 (Leizach I. 8815)	**Posaune 16931** (Primus 12307)	**Perle 22201** (Talismann 18950)	**Pfeife 24673** (Siegbert 20700)	
	Monika 8389 (Fritz 7489)			**Partnach 20694** (Eiwind 3—13127)	**Pegnitz 22566** (Talismann 18950)	
					Gallus 26400 (2—22564)	
		Drossel 10559 (Leizach I. 8815)		**Palme 20697** (Uri 15826)	**Pappel 23495** (Talismann 18950)	Graf 2766 (General 23815.)
					Pauke 25401 (Siegbert 20700)	

Tafel III a.

I.	II.	III.	IV.	V.
Minna 6843	Malve 11581 -8531 /O.B.O. (Leizach I. 8815)	Myrthe 13497 (Adler 10931)	Kanzler 5320/G (Primus 12307)	
			Pierrot 15933) (Primus 12307)	
			Prinz 19350 (1—15139)	
			Pilatus 19505 (Pfadfinder 16930)	
			Pilger 19375 (Pfadfinder 16930)	
		Lukas 2243/OZ. (Leizach II. 9664)	Pröller 22120 (Pilot 19510)	
		Linsingen 1379/O.W. (Leizach I. 8815)	**Moni 22854** (Pandur 19515)	**Miliza 26383** (Kornett 21430)
		Valentin 12831 (Adler 10931)	Paladin 18124 (Pfadfinder 16930)	Matterhorn 4879/D. (Magnus 23420)
			Viola 21686 (Pfadfinder 16930)	**Vevi 27686** (Kornett 21430)
		Verena 14191 (Adler 10931)	**Violine 24499** (Garibaldi 21076)	**Viktoria 26078** (Kornett 21430)
	Vergißmeinnicht 9290 (Fritz 7489)		**Mina 15669/O.B.O.** (Grenadier 18020)	Kurfürst 24160
			Pandur 19515 (Pfadfinder 16930)	Prinz 23832 (Pilot 19510)
		Valeria 15138 (Primus 12307)	**Vestalin 18021** (Baron 13592)	Kornvest 26010 (Kornett 21430)
		Vroni 16951 (Primus 12307)	**Vera 20630** (Pfadfinder 16930)	**Weibi 26583** (Partner 36916/N.S.)
				Marianne 23463 (7—12188)
			Manda 16194 (Hagen 12687)	**Mathilde 23463** (2—16035)
		Mirl 12688 (Leizach I. 8815)	Paula 19502 (Hagen 12687)	
			Mira 22734 (8—14474/N.S.)	**Elsa 26419** (2—16035)

I. Generation.

Stammutter Minna 6843; geb. 1907; Mutter: unbekannt; Vater: unbekannt; Züchter: unbekannt; als Kalb aus Miesbach eingeführt; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Abgang: September 1921 wegen Nichtaufnehmens zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 126, B.U. 180; Milchleistung: 9 j. D. 3172 kg. Milch mit 3,76% Fett = 119,27 kg Fett; h.J.L. 3989 kg Milch mit 3,88% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1911/12	2070	4,00	82,80	unter	Stdsch.
leistung	1912/13	3252	3,63	118,05	über	„
	1913/14	3384	3,90	132,98	„	„
	1914/15	3577	3,47	124,12	„	„
	1915/16	3989	3,88	154,77	„	„
	1916/17	2884	3,97	114,49	„	„
	1917/18	3033	3,61	109,49	„	„
	1918/19	2869	3,74	107,30	unter	„
	1919/20	3480	3,66	127,37	über	„

Milchleistung meistens über Stalldurchschnitt, Fettprozente im allgemeinen auf der Höhe desselben; ihre Töchter haben durchschnittlich gute Leistungen hervorgebracht.

In 10 Jahren 10 Kälber, 5 Söhne, 5 Töchter; alle selbst aufgestellt; 5 Töchter eingetragen.

II. Generation.

Vergißmeinnicht 9290; geb. 1. VIII. 1915; Mutter: Minna 6843; Vater: Fritz 7489; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: 1927 verkauft; Maße: W.H. 128; B.U. 177; Milchleistung: 8 j. D. 3856 kg Milch, mit 3,34% Fett = 128,79 kg Fett; h.J.L. 4625 kg Milch mit 3,22% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1918/19	3099	3,33	103,20	über	Stdsch.
leistung	1919/20	3318	3,11	103,19	„	„
	1920/21	4278	3,34	142,89	„	„
	1921/22	3650	3,41	124,47	„	„
	1922/23	4183	3,57	149,33	„	„
	1923/24	4205	3,41	143,39	„	„
	1924/25	4625	3,22	148,93	„	„
	1925/26	3493	3,31	115,62	„	„

Milchleistung dauernd über Stalldurchschnitt, Fettprozente immer unter demselben; sehr gute Durchschnittsleistung, große Zahl eingetragener Nachkommen, gute Vererbung. In 9 Jahren 9 Kälber, 4 Söhne, 5 Töchter, 6 selbst aufgestellt, 2 zur Zucht verkauft, 1 verendet. 3 Söhne, 4 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Malve 11 581, (8531/O.B.O.), geb. 13. VII. 1919; Mutter: Minna 6843; Vater: Leizach I 8815; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; I. Besitzer: derselbe bis 1923; II. Besitzer: Landeslehranstalt Grub; Abgang: 13. III. 1932 wegen Unfruchtbarkeit zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 131; B.U. 198; Milchleistung: 3 j. D. 4203 kg Milch mit 4,09% Fett = 171,90 kg Fett. h.J.L. 5322 kg Milch mit 3,93% Fett.

Gegenüber ihrer Mutter bessere Leistung; Einfluß ihres Vaters Leizach I 8815.

Bei Jodlbauer in 2 Jahren 2 Kälber; 1 Sohn, 1 Tochter; beide selbst aufgestellt; 1 Tochter eingetragen. In Grub bis zum Abgang 4 Kälber, davon 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Klara 8391; geb. am 17. V. 1912; Mutter: Minna 6843; Vater: Siegfried 6839; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Sommer 1924 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 134; B.U. 180; Milchleistung: 9 j. D. 3223 kg Milch mit 3,96% Fett = 127,63 kg Fett; h.J.L. 3909 kg Milch mit 3,82% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1914/15	1 956	4,07	79,61	unter	Stdsch.
leistung	1915/16	3 475	4,28	148,73	über	„
	1916/18	2 190	4,15	90,89	—	
	1918/19	3 460	3,97	137,36	über	„
	1919/20	3 646	3,88	141,46	„	„
	1920/21	3 540	3,72	131,69	„	„
	1921/22	3 723	3,74	139,24	„	„
	1922/23	3 909	3,82	149,32	„	„
	1923/24	3 106	4,07	126,41	unter	„

Gute Durchschnittsmilchleistung, hohe Fettprozente (dauernd über Stalldurchschnitt); in 11 Jahren 10 Kälber; 5 Söhne, 5 Töchter; 5 selbst aufgestellt; 2 zur Zucht verkauft; 1 zum Schlachten verkauft; 2 verendet. 3 Söhne und 2 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

III. Generation.

Kleopatra 15136; geb. am 1. V. 1924; Mutter: Klara 8391; Vater: Primus 12307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe. Abgang: Aug. 1932 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 144; B.U. 202; Milchleistung: 5 jähr. D. 3308 kg Milch mit 3,95% Fett = 130,67 kg Fett; h.J.L. 4033 kg Milch mit 4,17% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1926/28	2789	3,74	104,31	—	
leistung	1928/29	2598	3,88	100,74	unter	Stdsch.
	1929/30	3697	4,09	151,11	„	„
	1930/31	4033	4,17	168,27	—	
	1931/	3422	3,99	136,37	unter	„

Als Primus 12307-Tochter könnte die Milchleistung besser sein; hohe Fettprozente, große Zahl eingetragener Nachkommen, gute Vererbung.

In 7 Jahren 7 Kälber (1 mal Zwillinge), 4 Söhne und 3 Töchter; 6 selbst aufgestellt, 1 zur Zucht verkauft; 2 Söhne und 3 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Myrthe 13497; geb. 10. I. 1922; Mutter: Malve 11581; Vater: Adler 10931; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Nov. 1934 wegen Unfruchtbarkeit zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 136; B.U. 192; Milchleistung: 10 j. D. 3335 kg Milch mit 3,81% Fett = 126,97 kg Fett; h.J.L. 4460 kg Milch mit 3,71% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1924/25	2646	4,00	105,84	unter	Stdsch.
leistung	1925/26	1982	3,60	71,35	„	„
	1926/27	3103	3,63	112,64	über	„
	1927/29	2917	3,81	111,14	—	
	1929/30	4347	3,67	159,51	über	„
	1930/31	3073	3,89	119,72	—	
	1931	4078	3,77	153,63	unter	„
	1932	4064	3,65	148,52	„	„
	1933	4460	3,71	167,67	über	„
	1934	2680	4,46	119,66	unter	„

Gute Durchschnittsleistung, Fettprozente meist unter Stalldurchschnitt, sehr gute Vererbung, große Zahl eingetragener Nachkommen; günstiger Einfluß des Vaters Adler 10931. In 10 Jahren 9 Kälber, 6 Söhne und 3 Töchter; 8 selbst aufgestellt; 1 zur Zucht verkauft; 6 Söhne und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Verena 14191; geb. 30. I. 1923; Mutter: Vergißmeinnicht 9290; Vater: Adler 10931; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Mai 1934 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 138; B.U. 198; Preise: Jub. T. Passau 1925 IIIc Pr. und I M.L.Pr. Zentral Landwirtschaftsfest München 1925, IIc Pr. und II. M.L.Pr. Milchleistung: 7 j. D. 4208 kg Milch mit 3,42% Fett = 166,27 kg Fett; h.J.L. 5340 kg Milch mit 3,59% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1926/28	2540	3,66	99,56	—	
leistung	1928/29	4825	3,43	165,35	über	Stdsch.
	1929/30	2997	3,84	115,34	unter	„
	1930/31	5340	3,59	191,63	—	
	1931	5242	3,74	196,38	über	„
	1932	4675	3,48	162,64	„	„
	1933	3837	3,45	132,41	unter	„

Als Adlertochter gute Milchleistung; Fettprozente immer unter Stalldurchschnitt.

In 7 Jahren 6 Kälber, 3 Söhne und 3 Töchter; 4 selbst aufgestellt; 2 zur Zucht verkauft; 1 Sohn und 3 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Freyin 9293; geb. am 8. XI. 1916; Mutter: Klara 8391; Vater: Fritz 7489; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Angang: März 1928 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 134; B.U. 180; Milchleistung: 7 j. D. 3410 kg Milch mit 3,60% Fett = 122,76 kg Fett; h.J.L. 4135 kg Milch mit 3,67% Fett.

In 8 Jahren 8 Kälber, 5 Söhne und 3 Töchter; 5 selbst aufgestellt; 1 zum Schlachten verkauft; 2 verendet. 2 Söhne und 2 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Mirl 12688; geb. 3. III. 1920. Mutter: Vergißmeinnicht 9290; Vater: Leizach I 8815; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Alois Ebner-Hießenau; Abgang: Febr. 1935 verkauft, hohes Alter; Maße: W.H. 137; B.U. 200; Milchleistung: 12 j. D. 2744 kg Milch mit 3,65% Fett (5 Jahre angegeben) = 100,16 kg Fett; h.J.L. 3869 kg Milch mit 3,46% Fett.

In 12 Jahren 10 Kälber, 5 Söhne und 5 Töchter; 8 selbst aufgestellt; 2 zum Schlachten verkauft; 3 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Valeria 15138; geb. 22. II. 1924; Mutter: Vergißmeinnicht 9290; Vater: Primus 12307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: 1930 verkauft; Maße: W.H. 143; B.U. 195; Milchleistung: 2jähr. D. 2667 kg Milch mit 3,83% Fett = 102,35 kg Fett; h.J.L. 2840 kg Milch mit 3,86% Fett.

In 4 Jahren 3 Kälber, 1 Sohn und 2 Töchter; alle selbst aufgestellt; 1 Sohn und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Vroni 16951; geb. 3. V. 1925; Mutter: Vergißmeinnicht 9290; Vater: Primus 12307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: wurde wegen Fußleidens zum Schlachten verkauft. Maße: W.H. 138; B.U. 183. Milchleistung: 1 j. D. 3986 kg Milch mit 3,46% Fett = 137,97 kg Fett.

In 2 Jahren 2 Kälber; 1 Sohn, 1 Tochter; beide selbst aufgestellt; 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

IV. Generation.

Krone 18834; geb. 28. XII. 1926; Mutter: Kleopatra 15136; Vater: Baron 13592; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Milchleistung: 7 j. D. 3757 kg Milch mit 3,83% Fett = 143,89 kg Fett. h.J.L. 4002 kg Milch mit 3,73% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1930/31	3559	3,80	135,05	—	
leistung	1931	3507	3,81	133,47	unter	Stdsch.
	1932	3989	3,85	153,75	„	„
	1933	3856	3,97	153,26	„	„
	1934	3792	3,78	143,33	„	„
	1935	4002	3,73	149,—	über	„
	1936	3793	3,86	146,40	„	„

Gute Durchschnittsleistung meistens auf der Höhe des Stalldurchschnitts; Fettprozente ebenfalls; bis jetzt in 9 Jahren 9 Kälber; 5 Söhne, 4 Töchter; 6 selbst aufgestellt; 3 zur Zucht verkauft; bis jetzt 3 Söhne ins Herdebuch eingetragen.

Kuni 22851; geb. 22. V. 1930; Mutter: Kleopatra 15136; Vater: Pfadfinder 16930; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 148; B.U. 219; Milchleistung: 3 j. D. 3223 kg Milch mit 4,22% Fett = 136,01 kg Fett; h.J.L. 3591 kg Milch mit 4,26% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1934	2 884	4,08	118,—	unter	Stdsch.
leistung	1935	3 195	4,31	138,—	„	„
	1936	3 591	4,26	153,—	über	„

Wegen guter Abstammung wird die Milchleistung sicherlich noch bedeutend besser werden.

Bis jetzt in 4 Jahren 4 Kälber; 1 Sohn und 3 Töchter; 3 selbst aufgestellt; 1 verendet.

Moni 22 854; geb. 19. III. 1931; Mutter: Myrthe 13 497; Vater: Pandur 19 515; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 142, B.U. 210; Milchleistung: 3 j. D. 2348 kg Milch mit 3,41% Fett = 80,07 kg Fett; h.J.L. 2647 kg mit 3,24% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1934	2 203	3,53	78,—	unter	Stdsch.
leistung	1935	2 194	3,47	76,—	„	„
	1936	2 647	3,24	85,4	„	„

Mittlere Milchleistung; eine Besserung ist wegen guter Abstammung zu erwarten.

Bis jetzt in 4 Jahren 6 Kälber (2 mal Zwillinge); 1 Sohn, 3 Töchter; 4 selbst aufgestellt; 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen; 2 zum Schlachten verkauft.

Viola 21 686; geb. 29. VII. 1929; Mutter: Verena 14 191; Vater: Pfadfinder 16 930; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer; Besitzer: derselbe; Abgang: Januar 1937 wegen Fremdkörper zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 146; B.U. nicht angegeben. Preise: Pocking 1932 IaPr. und hervorr. M.L.Pr.; Pocking 1933: Ic Pr. und hervorr. M.L.Pr. D.L.G. Mannheim 1932 IIIaPr.; Zentr. Landwirtsch. Fest München 1933 IV. Pr. und II. M.L.Pr. Milchleistung: 4 j. D. 4634 kg Milch mit 3,69% Fett = 170,99 kg. Fett; h.J.L. 5219 kg Milch mit 3,99% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1933	4 467	3,55	158,66	über	Stdsch.
leistung	1934	4 781	3,61	173,—	„	„
	1935	5 219	3,99	208,—	„	„
	1936	4 067	3,61	147,—	„	„

Sehr gute Durchschnittsmilchleistung; Fettprozente meist unter Stalldurchschnitt.

Bis jetzt in 5 Jahren 6 Kälber (1 mal Zwillinge); 3 Söhne

und 3 Töchter; 3 selbst aufgestellt; 1 zur Zucht verkauft; 2 (Zwillinge) tot geboren; 1 Sohn und 1 Tochter eingetragen.

Frigga 12 121; geb. 24. IV. 1920; Mutter: Freyin 9293; Vater: Reichsrat 5—8124; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer in Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Oktober 1927; wegen Nichtaufnehmens nach der Landeslehranstalt Grub verkauft; Maße: W.H. 145; B.U. 200; Milchleistung nicht angegeben.

Bei Jodlbauer 1 Kalb (Tochter); selbst aufgestellt und ins Herdebuch eingetragen.

Posaune 16 931; geb. am 5. VII. 1924; Mütter: Freyin 9293; Vater: Primus 12 307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Franz Gion-Heining. Abgang: April 1935 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 146; B.U. 215. Milchleistung: 7 j. D. 3808 kg Milch mit 3,73% Fett = 142,04 kg Fett; h.J.L. 4868 kg Milch mit 3,96% Fett.

In 7 Jahren 6 Kälber; 2 Söhne, 4 Töchter; 4 selbst aufgestellt, 1 zur Zucht verkauft, 1 tot geboren; 1 Sohn und 3 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Krimhilde 23 367; geb. am 29. IV. 1931; Mutter: Kleopatra 15 136; Vater: Grenadier 18 020; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Ludwig Käufl-Haberkofen; Maße: W.H. 146; B.U. 212; Preise: Bezirkstierschau Straubing Aug. 1934 IIIb Pr. und I. M.L.Preis; Milchleistung: 3 j. D. 2516 kg Milch mit 3,92% Fett = 98,62 kg Fett; h.J.L. 2758 kg Milch mit 4,06% Fett.

Bis jetzt in 4 Jahren 4 Kälber, 2 Söhne, 2 Töchter; alle selbst aufgestellt; 1 Sohn ins Herdebuch eingetragen.

Violine 24 499; geb. 20. VIII. 1932; Mutter: Verena 14 191; Vater: Garibaldi 21 076; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Alois Müller-Voglöd, seit Oktober 1935; Maße: W.H. 137; B.U. 199; Milchleistung: 1 j. D. 1975 kg Milch mit 4,06% Fett = 80 kg Fett.

Bis jetzt in 3 Jahren 3 Kälber, 1 Sohn und 2 Töchter; 2 selbst aufgestellt; 1 zum Schlachten verkauft.

Mira 22 734; geb. 11. III. 1929; Mutter: Mirl 12 688; Vater: 8-14 474; Züchter: Alois Ebner-Hießenau; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 137; B.U. 195; Abgang: Juli 36 zum Schlachten verkauft; Milchleistung: 2 j. D. 3172 kg Milch mit 3,52% Fett = 111,56 kg Fett; h.J.L. 3501 kg Milch mit 3,49% Fett.

In 5 Jahren 5 Kälber, 1 Sohn, 4 Töchter; 2 selbst aufgestellt, 2 zur Zucht verkauft und 1 zum Schlachten verkauft. Eine Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Vera 20630; geb. 30. III. 1929; Mutter: Vroni 16951; Vater: Pfadfinder 16930; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Josef Hauzinger-Weihmörting; Abgang: Juli 1933 zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 134; B.U. 189; Milchleistung: 1 j. D. 2487 kg Milch mit 3,82% Fett = 94,90 kg Fett.

In 2 Jahren 2 Kälber, 2 Töchter, 1 selbst aufgestellt, 1 zur Zucht verkauft; 1 Tochter eingetragen.

Manda 16194; geb. 21. III. 1925; Mutter: Mirl 12688; Vater: Hagen 12687; Züchter: Alois Ebner-Hießenau; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 129, B.U. 177; Abgang: Nov. 1936 wegen Leberverhärtung zum Schlachten verkauft; Milchleistung: 8 j. D. 2547 kg Milch mit 3,79% Fett (6 Jahre) = 96,53 kg. Fett. h.J.L. 2978 kg Milch mit 3,99% Fett.

In 9 Jahren 9 Kälber; 3 Söhne und 6 Töchter; 8 selbst aufgestellt; 1 kastriert; 2 Töchter eingetragen.

Mina 15669 O.B.O.; geb. 18. IX. 1930; Mutter: Verena 14191; Vater: Grenadier 18020; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Dr. Wacker'sche Gutsverwaltung Berg; Milchleistung: 3 j. D. 2780 kg Milch mit 3,96% Fett = 110,09 kg Fett. h.J.L.: 2845 kg Milch mit 3,87% Fett.

Bis jetzt 3 Kälber.

Vestalin 18021; geb. 18. XI. 1936; Mutter: Valeria 15138; Vater: Baron 13592; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 139, B.U. 172; Abgang: Okt. 35 zum Schlachten verkauft (überzählig); Milchleistung: 6 j. D. 3126 kg Milch mit 3,38% Fett = 105,66 kg Fett; h.J.L. 3414 kg Milch mit 4,02% Fett.

In 7 Jahren 7 Kälber; 5 Söhne, 2 Töchter; alle selbst aufgestellt; 2 Söhne eingetragen.

V. Generation.

Viktoria 26078; geb. 24. VIII. 1933; Mutter: Viola 21686; Vater: Kornett 21430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 141; B.U. 198; Milchleistung: 1 j. D. 2607 kg Milch mit 3,73% Fett = 97 kg Fett.

Bis jetzt in 2 Jahren 2 Kälber, 1 selbst aufgestellt, 1 zum Schlachten verkauft.

Vevi 27686; geb. 5. IX. 1934; Mutter: Viola 21686; Vater: Kornett 21430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 147; B.U. 211; Milchleistungsabschluß liegt noch nicht vor.

Bis jetzt 1 mal gekalbt. Tot geboren.

Fama 15326; geb. 5. IV. 1923; Mutter: Frigga 12121; Vater: Adler 10931; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Franz Gion-Heining; Abgang: Juli 34 zum Schlachten verkauft; Preise: Zuchtviehmarkt Pocking 1927 IIb Pr. und III. M.L.Pr.; Passau 1925 IIa Pr. Milchleistung: 8 j. D. 2494 kg Milch mit 3,66% Fett = 91,85 kg Fett; h.J.L. 3179 kg Milch mit 3,71% Fett.

In 8 Jahren 8 Kälber; 4 Söhne, 4 Töchter; 2 zur Zucht verkauft; 6 selbst aufgestellt; alle 8 ins Herdebuch eingetragen.

Perle 22201; geb. 6. XI. 1931; Mutter: Posaune 16931; Vater: Talismann 18950; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: derselbe; Abgang: Dezember 33 zur Zucht an Kloster Scheyern verkauft; Maße: W.H. 136; B.U. 179.

Bis Dez. 33 1 Kalb, zur Zucht verkauft und ins Herdebuch eingetragen.

Partnach 20694; geb. 18. VII. 1928; Mutter: Posaune 16931; Vater: Eiwind 3—13127; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: derselbe; Abgang: Aug. 33 zum Schlachten verkauft (Eutererkrank.); Maße: W.H. 137; B.U. 207; Milchleistung: 2 j. D. 1887 kg Milch mit 3,94% Fett = 74,35 kg Fett; h.J.L. 2040 kg Milch mit 4,03% Fett.

In 3 Jahren 3 Kälber, 2 Söhne, 1 Tochter; 1 selbst aufgestellt; 1 zum Schlachten verkauft; 1 verendet. 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Palme 20697; geb. 3. VI. 1929; Mutter: Posaune 16931; Vater: Uri 15826; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 135, B.U. 203; Milchleistung: 5 j. D. 3899 kg Milch mit 3,98% Fett = 155,18 kg Fett; h.J.L. 4681 kg Milch mit 4,08% Fett.

Bis jetzt in 6 Jahren 6 Kälber; 3 Söhne, 3 Töchter; 4 selbst aufgestellt; 1 zur Zucht verkauft; 1 geschlachtet. 1 Sohn und 2 Töchter eingetragen.

Weibi 26583; geb. 3. XI. 1932; Mutter: Vera 20630; Vater: Partner 36916, N.S.; Züchter: J. Hauzinger-Weihmörting; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 133; B.U. 182; Milchleistung: 1 j. D. 2658 kg Milch mit 3,79% Fett = 107 kg Fett.

Bis jetzt in 2 Jahren 2 Kälber; 1 Sohn und 1 Tochter; 1 selbst aufgestellt; 1 zum Schlachten verkauft.

Miliza 26383; geb. 7. III. 34; Mutter: Moni 22854; Vater: Kornett 21430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: Nov. 1937 wegen schlechter Leistung zum Schlachten verkauft; Maße: W.H. 137; B.U. 202.

1 mal gekalbt; selbst aufgestellt; 1 Tochter.

Mathilde 23463; geb. am 5. VII. 31; Mutter: Manda 16194; Vater: 2-16035; Züchter: Alois Ebner-Hießenau; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 139; B.U. 192; Milchleistung: 2 j. D. 2627 kg Milch; mit 4,36% Fett = 114 kg Fett; h.J.L. 2636 kg Milch mit 4,11% Fett.

Bis jetzt in 4 Jahren 4 Kälber; 3 Söhne, 1 Tochter; 3 selbst aufgestellt; 1 kastriert.

Elsa 26419; geb. 23. XI. 1932; Mutter: Mira 22734; Vater: 2—16035; Züchter: Alois Ebner-Hießenau; Besitzer: J. Winklhofer-Pfalsau; Maße: W.H. 138; B.U. 191.

Bis jetzt in 2 Jahren 3 Kälber (1 mal Zwillinge); 1 selbst aufgestellt; 2 (Zwillinge) zum Schlachten verkauft.

VI. Generation.

Fahne 18953; geb. 28. IV. 28; Mutter: Fama 15326; Vater: Eiwind 3—13127; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 137; B.U. 208; Milchleistung: 6 j. D. 3398 kg Milch mit 3,72% Fett = 126,41 kg Fett; h.J.L. 4096 kg Milch mit 3,75% Fett.

Bis jetzt in 7 Jahren 8 Kälber (2 mal Zwillinge); 5 Söhne und 3 Töchter; 3 selbst aufgestellt; 2 zur Zucht verkauft; 1 zum Schlachten verkauft; 2 tot geboren; bisher 1 Tochter eingetragen.

Fürstin 20698; geb. 22. VII. 1929; Mutter: Fama 15326; Vater: Uri 15826; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 137; B.U. 198; Milchleistung: 5 j. D. 2981 kg Milch mit 3,66% Fett = 109,10 kg Fett; h.J.L. 3557 kg Milch mit 3,63% Fett.

Bis jetzt in 6 Jahren 6 Kälber; 3 Söhne und 3 Töchter; 4 selbst aufgestellt; 2 zur Zucht verkauft; bis jetzt 1 Sohn und 1 Tochter eingetragen.

Fabel 25473; geb. 19. VIII. 32; Mutter: Fama 15326; Vater: Pilger 3—16931; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 142; B.U. 203; Milchleistung: 1 j. D. 2405 kg Milch mit 3,69% Fett = 89 kg Fett.

Bis jetzt in 3 Jahren 3 Kälber; 3 Töchter; 1 selbst aufgestellt, 1 zur Zucht verkauft.

Pfeife 24673; geb. 7. VI. 1933; Mutter: Perle 22201; Vater: Siegbert 20700; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: Moorwirtschaftsstelle Freyung; Maße: W.H. 136, B.U. 184; Milchleistung: 1 j. D. 1734 kg Milch mit 3,45% Fett = 60 kg Fett.

Bis jetzt in 3 Jahren 3 Kälber; 2 Söhne, 1 Tochter; 2 selbst aufgestellt, 1 zum Schlachten verkauft.

Pegnitz 22566; geb. 27. III. 1931; Mutter: Partnach 20694; Vater: Talismann 18950; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: derselbe. Milchleistung: 3 j. D. 3373 kg Milch, mit 3,97% Fett = 133,91 kg Fett; h.J.L. 4161 kg Milch mit 4,06% Fett.

Bis jetzt in 3 Jahren 3 Kälber; 1 Sohn, 2 Töchter; 2 zur Zucht verkauft; 1 selbst aufgestellt.

Pappel 23495; geb. 12. IX. 1931; Mutter: Palme 20697; Vater: Talismann 18950; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: der-

selbe; Maße: W.H. 134; B.U. 190; Milchleistung: 2 j. D. 4042 kg Milch mit 3,67% Fett = 148,34 kg Fett; h.J.L. 4089 kg Milch mit 3,63% Fett.

Bis jetzt in 4 Jahren 4 Kälber; 2 Söhne, 2 Töchter; 2 zur Zucht verkauft; 2 selbst aufgestellt. 1 Sohn eingetragen.

Pauke 25401; geb. am 28. X. 1932; Mutter: Palme 20697; Vater: Siegbert 20700; Züchter: Jos. Gion-Heining; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 135; B.U. 196; Milchleistung: 2 j. D. 2548 kg Milch mit 3,74% Fett = 95,30 kg Fett. h.J.L. 2897 kg Milch mit 3,63% Fett.

Bis jetzt in 3 Jahren 3 Kälber; 2 Söhne, 1 Tochter. 1 selbst aufgestellt und 1 zur Zucht verkauft.

VII. Generation.

Fichte 22565; geb. 5. X. 1930; Mutter: Fahne 18953; Vater: Uri 15826; Züchter: Franz Gion-Heining; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 138; B.U. 195; Milchleistung: 3 j. D. 3395 kg Milch, mit 3,93% Fett = 133,42 kg Fett; h.J.L. 3715 kg Milch mit 4,03% Fett.

Bis jetzt in 5 Jahren 5 Kälber; 4 Söhne, 1 Tochter; 3 zur Zucht verkauft, 2 zum Schlachten verkauft.

4. Der Afhamerin 9121-Stamm.

Dieser Stamm ist im Vergleich zu den drei anderen noch ziemlich jung (die Stammutter ist 1913 geboren). Dies ist mit ein Grund dafür, daß er bis jetzt nicht die Ausbreitung erlangt hat, wie die drei übrigen Stämme. Zum Stamm gehören 17 Kühe und 12 Bullen, von denen 3 Kühe und 4 Bullen in andere Zuchtgebiete des Höhenfleckviehs übergingen. 6 Kühe werden heute noch zur Zucht verwendet, davon stehen 2 im Jodlbauer'schen Stall: Bella 19935 und Meta 22852. Die Besitzer der übrigen siehe beschreibender Teil.

Ein Mitglied der Linie, Brünette 16179, mit der bei Sebastian Winklhofer in Ausham gezüchtet wurde, brachte es zur Eintragung ins D.R.L.B.

Tafel IV.

I.	II.	III.	IV.	V.	VI.
(Viktor 9298/N.S.)	**Baronin 9292** (Fritz 7489)	Baron 13592 (Adler 10931)	Siegfried 12517 (Adler 10931)		
			Mylord 14100 (Primus 12307)		
			Lord 38534/N.S. (Pfadfinder 16930)		
		Möwe 10932 (Leizach I. 8815.)	**Meta 22852** (Pandur 19515)	**Milla 10173/OZ.** (Pröller 22120)	
			Mispel 14192 (Adler 10931)	Ganymed 18000 (Geier 12580)	
		Brigitta 16927 (Primus 12307)	Pionier 37417/N.S. (Pfadfinder 16930)		
				Pius 22025 (Pilot 19510)	
		Birne 16929 (Primus 12307)	**Bella 19935** (Pfadfinder 16930)	Blume 51802/N.S. (Kornett 21430)	
				Beate 51803/N.S. (Kornett 21430)	
	Betty 11634 (Leizach I. 8815.)	Merkur 18960 (Mylord 14100)			
		Edisohn 50158/N.S. (Edi 19015)	**Berna 19016** (Mylord 14100)	Edelmann 22180 (Edi 19015)	
		Brünette 16179 (Wotan 12533)	**Brunhilde 25468** (Ewald 5—16177)	**Birne 23577** (Edi 19015)	Adler 25460 (Almherr 21700)
		Berthilde 21654 (Meister 18185)	Anwalt 54860/N.S. (Almherr 21700)		
		Bina 27383 (Almherr 21700)			

I. Generation.

Stammutter: Afhamerin 9121; geb. 1913, Mutter unbekannt; Vater: Viktor 9298/N.S. Züchter: Huber in Afham, Gemeinde Mittich. Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd. Abgang: 1921, geschlachtet. Maße: W.H. 142, B.U. 187. Milchleistung: 3 j. D. 2842 kg Milch mit 3,97% Fett = 112,67 kg Fett. h.J.L. 3630 kg Milch mit 4,15% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1916/18	2 106	4,0	84,24	unter	Stdsch.
leistung	1918/19	2 778	3,77	104,73	„	„
	1919/20	3 630	4,15	150,64	über	„

In 5 Jahren 4 Kälber; 1 Sohn, 3 Töchter; alle selbst aufgestellt; 2 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

II. Generation.

Baronin 9292; geb. 25. V. 1916. Mutter: Afhamerin 9121. Vater: Fritz 7489. Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer in Hilleröd. Besitzer: derselbe. Abgang: März 1928, geschlachtet. Maße: W.H. 134, B.U. 180. Milchleistung: 7 j. D. 2997 kg Milch mit 4,06% Fett = 121,67 kg Fett, h.J.L. 3931 kg Milch mit 4,21% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1919/20	2 154	4,18	90,03	unter	Stdsch.
leistung	1920/21	2 909	4,09	118,97	„	„
	1921/22	3 030	3,81	115,44	über	„
	1922/23	2 902	3,85	111,72	unter	„
	1923/24	3 190	4,34	138,44	„	„
	1924/25	3 931	4,21	165,49	über	„
	1925/26	2 865	3,97	113,84	unter	„

Die Milchleistung liegt im allgemeinen unter dem Stalldurchschnitt, die Fettprozente liegen jedoch dauernd über demselben. Eine wesentliche Besserung gegenüber ihrer Mutter ist nicht eingetreten.

In 8 Jahren 8 Kälber; 5 Söhne, 3 Töchter. 7 selbst aufgestellt, 1 zur Zucht verkauft. 1 Sohn und 3 Töchter davon ins Herdebuch eingetragen.

Betty 11 634, geb. 12. VII. 1919; Mutter: Afhamerin 9121; Vater: Leizach I 8815; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd. Besitzer: Seb. Winklhofer in Ausham. Abgang: August 1936, zum Abmelken verkauft. Maße: nicht angegeben. Milchleistung: 13 j. Durchschnitt 3821 kg Milch mit 3,79% Fett = 144,82 kg Fett; h.J.L. 5380 kg Milch mit 3,65% Fett.

In 16 Jahren 16 Kälber; 11 Söhne und 5 Töchter, alle selbst aufgestellt; 2 Söhne und 3 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

III. Generation.

Brigitta 16 927, geb. 21. VII. 1924; Mutter: Baronin 9292; Vater: Primus 12 307; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd. Besitzer: derselbe. Abgang: Mai 1931, geschlachtet. Maße: W.H. 140, B.U. 197. Milchleistung: 1 j. D. 3832 kg Milch mit 3,63% Fett = 139,06 kg Fett.

In 3 Jahren 2 Kälber (1928 verworfen); 1 zum Schlachten verkauft, 1 selbst aufgestellt. 1 Sohn ins Herdebuch eingetragen.

Berthilde 21 654, geb. 26. III. 1930; Mutter: Betty 11 634; Vater: Meister 18 185. Züchter: Seb. Winklhofer, Ausham. Besitzer: derselbe. Maße: W.H. 140, B.U. 195. Milchleistung: 4 j. D. 3135 kg Milch mit 3,97% Fett = 124,46 kg Fett; h.J.L. 4213 kg Milch mit 4,13% Fett.

Bis jetzt in 5 Jahren 5 Kälber; 2 Söhne, 3 Töchter, alle selbst aufgestellt; 1 Sohn ins Herdebuch eingetragen.

Möve 10 932, geb. 19. XII. 1918; Mutter: Baronin 9292; Vater: Leizach I 8815; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Abgang: November 1931, geschlachtet. Maße: W.H. 133, B.U. 182. Preise: Zentrallandw. Fest München 1925: III. Pr. und I. Milchleistungs-Pr. Milchleistung: 9 j. D. 3208 kg Milch mit 3,85% Fett = 123,50 kg Fett; h.J.L. 4135 kg Milch mit 3,60% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1921/22	2 008	3,84	77,11	unter	Stdsch.
leistung	1922/23	2 693	3,65	98,29	„	„
	1923/24	2 709	3,81	103,21	„	„
	1924/25	3 668	3,85	141,22	über	„
	1925/26	3 325	4,40	146,30	„	„
	1926/28	2 635	3,98	104,87	unter	„
	1928/29	3 734	3,65	136,29	über	„
	1929/31	3 968	3,89	154,36	„	„
	1931	4 135	3,60	148,86	unter	„

Im Vergleich zu ihrer Mutter sind die Leistungen durchschnittlich etwas besser geworden besonders in den letzten Kontrolljahren. Hier macht sich der Einfluß des Vaters Leizach I 8815 geltend.

In 11 Jahren 9 Kälber; 4 Söhne und 5 Töchter; 1 zur Zucht verkauft; die übrigen selbst aufgestellt; 3 Söhne und 2 Töchter ins Herdebuch eingetragen. Die hohe Zahl ins Herdebuch aufgenommener Nachkommen beweist, daß Möve unter dem Einfluß guter Vatertiere ihre Anlagen gut vererbt hat.

Birne 16929, geb. 27. VI. 1925; Mutter: Baronin 9292; Vater: Primus 12307; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer; Züchter: derselbe. Abgang: wegen Wucherungen im März 1930 verkauft. Maße: W.H. 146, B.U. 209. Milchleistung: 1 j. D. 3548 kg Milch mit 3,93% Fett = 139,43 kg Fett. Die für eine Kalbin sehr gute Milchleistung ist neben ihrer Mutter besonders auf den Bullen Primus 12307 zurückzuführen.

In 2 Jahren 3 Kälber (1 mal Zwillinge); 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Brünette 16179, geb. 19. III. 1925; Mutter: Betty 11634; Vater: Wotan 12533; Besitzer: Seb. Winklhofer-Ausham; Züchter: derselbe; Abgang Dezember 1934, geschlachtet, nicht trächtig. Maße: W.H. 136, B.U. 185. Preise: Pocking 1930 2. c. Preis und hervorr. M.L.Pr., Pocking 1931 2c Preis und hervorr. M.L.Pr. Am 23. I. 1930 unter B Ia Nr. 59 mit 7435 kg Milch, 3,99% Fett, 297 kg Fett in 365 Tagen in das D.R.L.B. eingetragen. Milchleistung: 5 j. D. 4253 kg Milch mit 3,68% Fett = 156,51 kg Fett; h.J.L. 5097 kg Milch mit 3,50% Fett.

In 6 Jahren 5 Kälber; 3 Töchter, 2 Söhne; 4 selbst aufgestellt; 1 zur Zucht verkauft; 2 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Bina 27383, geb. 13. VI. 1934; Mutter: Betty 11634; Vater: Almherr 21700; Züchter: Seb. Winklhofer-Ausham. Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 146, B.U. 196.

Bisher in zwei Jahren 1Kalb; selbst aufgestellt.

IV. Generation.

Bella 19935, geb. 19. XI. 1928; Mutter: Birne 16929; Vater: Pfadfinder 16930; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe; Maße: W.H. 132, B.U. 197. Milchleistung: 6 j. D. 3142 kg Milch mit 3,97% Fett = 124,73 kg Fett; h.J.L. 3734 kg Milch mit 3,88% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1931/32	2862	3,81	109,17	unter	Stdsch.
leistung	1932	2815	3,80	106,89	„	„
	1933	3043	4,02	122,42	„	„
	1934	3734	3,88	145,—	über	„
	1935	3617	3,99	144,—	unter	„
	1936	2783	4,31	120,—	„	„

Die Leistung liegt somit fast dauernd unter dem Stalldurchschnitt und unter der Leistung ihrer Mutter (jedoch nur 1 Jahr angegeben).

Bis jetzt in 7 Jahren 8 Kälber (1 mal Zwillinge); 6 Töchter, 2 Söhne; 5 selbst aufgestellt, 2 zur Zucht verkauft; 1 tot geboren; 1 Sohn und 2 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Meta 22 852, geb. 16. II. 1931; Mutter: Möve 10 932; Vater: Pandur 19 515; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe. Maße: W.H. 142; B.U. 202; Milchleistung: 3 j. D. 2593 kg Milch mit 3,71% Fett = 96,20 kg Fett; h.J.L. 3066 kg Milch mit 3,63% Fett.

	Jahr	kg Milch	% Fett	kg Fett		
Einzeljahres-	1934	2 497	3,70	92,—	unter	Stdsch.
leistung	1935	2 215	3,80	84,—	„	„
	1936	3 066	3,63	113,—	„	„

Da es sich hierbei um die ersten Laktationsjahre handelt, und Meta gute Anlagen bezüglich Milchleistung sowohl vom Vater als auch von der Mutter mitbringt, darf man annehmen, daß sie erst die guten Leistungen bringen wird.

Bisher in 5 Jahren 4 Kälber; 3 Söhne, 1 Tochter; 3 selbst aufgestellt; 1 zum Schlachten verkauft; 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Berna 19 016, geb. 1. I. 1928; Mutter: Brünette 16 179; Vater: Mylord 14 100; Züchter: Seb. Winklhofer-Ausham; Besitzer: derselbe. Abgang: Februar 1934 zum Schlachten verkauft. Maße: W.H. 137, B.U. 193. Milchleistung: 3 j. D. 3020 kg Milch mit 3,77% Fett = 113,85 kg Fett; h.J.L. 3210 kg Milch mit 3,73% Fett.

In 4 Jahren 3 Kälber; 2 Söhne, 1 Tochter; alle selbst aufgestellt; 1 Sohn und 1 Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Brunhilde 25 468, geb. 11. II. 1933; Mutter: Brünette 16 179; Vater: Ewald 5/16 177; Züchter: Seb. Winklhofer-Ausham; Besitzer: Karl Spitzenberger-Viechtach. Maße: W.H. 132, B.U. 180. Milchleistung: 1 j. D. 2593 kg Milch mit 3,63% Fett = 94 kg Fett. Bis jetzt 1 Kalb, selbst aufgestellt.

Mispel 14 192, geb. 10. III. 1923; Mutter: Möve 10 932; Vater: Adler 10 931; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe. Abgang: November 1932 verkauft. Maße: W.H. 135, B.U. 186. Milchleistung: 5 j. D. 3481 kg Milch mit 3,92% Fett = 136,45 kg Fett; h.J.L. 4845 kg Milch mit 3,48% Fett.

In 8 Jahren 5 Kälber; 2 Söhne, 3 Töchter; 4 selbst aufgestellt; 1 verendet; 1 Sohn ins Herdebuch eingetragen.

V. Generation.

Birne 23 577, geb. 25. XI. 1931; Mutter: Berna 19 016; Vater: Edi 19 015. Züchter: Seb. Winklhofer-Ausham; Besitzer: derselbe. Maße: W.H. 135, B.U. 196. Milchleistung: 2 j. D. 3403 kg Milch mit 3,65% Fett = 124,21 kg Fett; h.J.L. 3423 kg Milch mit 3,63% Fett.

In 4 Jahren 3 Kälber; 2 Söhne, 1 Tochter; alle selbst aufgestellt; 1 Sohn eingetragen.

Milla 10 173-O.Z., geb. 8. X. 1933; Mutter: Meta 22 852; Vater: Pröller 22 120; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Flötzingerbräu-Rosenheim. Milchleistung: 1 j. D. 2878 kg Milch mit 4,01% Fett = 115,51 kg Fett.

Bis jetzt 2 Kälber; 1 Tochter, 1 Sohn.

Beate 51 803/N.S., geb. 26. VII. 1933; Mutter: Bella 19 935; Vater: Kornett 21 430; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: Schustereder-Oberdax; Milchleistung: 1 j. D. 3094 kg Milch mit 3,90% Fett = 120,80 kg Fett.

Bis jetzt 2 Kälber (beide Kälber waren nicht lebensfähig).

V. Beschreibung der Bullen, die im Jodlbauer'schen Betrieb deckten.

(Nähere Angaben siehe: Dr. Fritz Stockklausner: Männliche Blutlinien der Bayerischen Fleckviehzucht).

Isidor 6414; Züchter: Heinrich Absmeier-Poigham; Besitzer: L.-Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd. 3 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Siegfried 6839; Züchter unbekannt (aus Österreich eingeführt); Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd. 3 Töchter ins Herdebuch eingetragen. Er ist Vater von Mirl 8123 und Klara 8391, die beide sehr gute Nachzucht hervorgebracht haben.

Fritz 7489; Züchter: Absmeier-Wangham; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd. 9 Töchter ins Herdebuch eingetragen. Davon kommen 7 in den 4 Kuhstämmen vor.

Leizach I 8815, geb. 20. I. 1915; Züchter: Gschwendtner-Wörnsmühle; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd (bis Juli 1919); 16 Söhne und 33 Töchter ins Herdebuch eingetragen. Bei den 12 in den Kuhstämmen vertretenen Töchtern ist es im allgemeinen zu keiner Verbesserung der Milchleistung gegenüber ihren Müttern gekommen. Von seinen Töchtern haben als Mütter der Bullen Erlkönig 13542 (Elster 10928), Reichsrat 5-8124 und Mylord 14100 (Möve 10932) größere Bedeutung erlangt.

Leizach II 9664, geb. 18. III. 1918; Züchter: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Besitzer: derselbe (bis 1922). Dieser Bulle hat für die gesamte Fleckviehzucht Niederbayerns eine sehr große Bedeutung erlangt. Er entstammt dem Mirzl 6416-Stamm. Als seine große Bedeutung erkannt wurde, hatte Jodlbauer ihn bereits zur Zucht verkauft; 130 Töchter und 46 Söhne wurden ins Herdebuch eingetragen. Nur 3 Töchter kommen in den Kuhstämmen vor.

Adler 10931, geb. 21. II. 1919; Züchter: Obermüller-Perlesreuth; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd (bis Oktober 1922). Dieser Bulle hat einen sehr guten Einfluß auf die Jodlbauer'sche Herde gehabt; besonders günstig hat er auf die Milchleistung seiner Töchter eingewirkt. Die 9 in den Kuhstämmen vertretenen Töchter haben sich sehr gut vererbt und viel zur Verbreitung der Stämme beigetragen. Im Durchschnitt haben sie über 5 eingetragene Nachkommen gehabt.

Primus 12 307, geb. 3. XI. 1921; Züchter: Kern-Neuhof (Wttbg.); Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd. Er deckte hier 3 Jahre und hat bei seinen Töchtern, von denen heute noch einige im Jodlbauer'schen Stall stehen, die Milchleistung stark verbessert. Von den vielen eingetragenen Töchtern kommen 13 Kühe in den Kuhstämmen vor, davon 4 in das D.R.L.B. eingetragen wurden.

Primus ist in das D.R.L.B. eingetragen. Viele Preise und Auszeichnungen wurden ihm zuerteilt.

Bayernherzog 13 072, Züchter: Resch-Euling; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; 2 Töchter und 2 Söhne ins Herdebuch eingetragen; Preise: Fürstenzell 1924 Ib Pr. und II. M.L.Pr.

Geier 12 580, geb. 7. V. 1922; Adler 10 931-Sohn; Mutter: Klara 8391 (Minna 6843-Stamm); er deckte bei Jodlbauer von Juli 1926 bis März 1928 und hat für die 4 Kuhstämme keine besondere Bedeutung bekommen.

Pfadfinder 16 930, geb. 6. XII. 1926; Sohn des Primus 12 307; Mutter: Marianne 12 318 (D.R.L.B.) (Mirzl-6416-Stamm). Er deckte bei Jodlbauer bis September 1929; 3 seiner Töchter stehen heute im Jodlbauer'schen Stall. Sie haben gute Durchschnittsleistungen.

Grenadier 18 020, geb. 14. VIII. 1928; Vater: Geier 12 580; Mutter: Marianne 12 118 (Mirzl-Stamm). Er deckte bei Jodlbauer bis Oktober 1930 und wurde dann zur Zucht verkauft; 3 Söhne und 7 Töchter ins Herdebuch eingetragen.

Pilot 19 510, geb. 15. IX. 1929; Züchter: Müller-Herrenthierbach; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd (bis März 1932). Dieser Bulle brachte wieder fremdes Blut in die Herde. 6 Töchter und 5 Söhne ins Herdebuch eingetragen.

Pandur 19 515, geb. 13. X. 1928; Vater: Pfadfinder 16 930; Mutter: Valeria 15 138 (Minna 6843-Stamm). Er deckte bei Jodlbauer bis 1931 und wurde dann nach der Oberpfalz zur Zucht weiterverkauft.

Kornett 21 430; Züchter: Rud. Stutzbach-Allerstedt; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd (bis September 1934). Auf diesen Bullen hatte Jodlbauer große Hoffnungen gesetzt. Er hat sich jedoch in Form und Leistung nicht besonders vererbt. Die Töchter sind hochgestellte Tiere, und die Leistungen sind im allgemeinen schlechter als die ihrer Mütter.

Magnus 23420; Vater: Magister 31675; Züchter: Ludwig Schachtl-Maierhof; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd bis zum Februar 1935. Dann zur Zucht weiterverkauft. Bis jetzt 1 Sohn eingetragen. Preise: Regen 1936: Ia Pr. und II. M.L.Pr.

Kolumbus 26085; Züchter: Joh. Hofbauer-Mühlham; Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd; Vater: Kurfürst 40927.

Loisl 24735; Vater: Landsmann 17376; Züchter: Alois Oberender-Vorholz; 1. Besitzer: Bullenhaltungsring Linden bis August 1933; 2. Besitzer: L.Ö.R. Jodlbauer-Hilleröd bis Oktober 1936. Bis jetzt eine Tochter ins Herdebuch eingetragen.

Malchus 27700. Ein Sohn der Thea 20716 und des Magnus 23420 (Scharingerin 6415-Stamm). Mit diesem Bullen züchtet Jodlbauer augenblicklich.

Adler	10 931	61
Adler	25 460	
Albatros	12 122	
Almherr	21 700	
Anwalt	54 860/N.S.	
Balbo	23 185	
Baldur	24 715	
Baldi	21 335	
Baron	13 592	
Baumann	27 055	
Bayernherzog	13 072	62
Edelmann	22 180	
Edi	19 015	
Edgar	13 125	
Edisohn	50 158/N.S.	
Eiwind	3-13 127	
Ewald	5-16 177	
Fähnrich	9500/O.B.O.	
Falkenstein	22 145	
Faun	17 895	
Fixstern	12 895	
Fridolin	13 799	
Fritz	7 489	61
Gallus	26 400	
Gangster	10 372/O.W.	
Ganymed	18 000	
Garibaldi	21 076	
Geier	12 580	62
Geizhals	25 025	
General	23 815	
Gerwolf	23 360	
Graf	27 660	
Granit	21 020	
Grenadier	18 020	62
Hagen	12 687	
Heribert	11 163	
Isidor	6414	61
Joachim	16 851	
Jodler	3 448/O.W.	
Julius	18 918	
Just	21 534	
Kanzler	5 320/G.	
Kapitän	11 254/O.W.	
Kassier	26 165	
Kilian	18 054	
Kobold	7 333/O.B.O.	
Kolumbus	26 085	63
Kornelius	24 615	
Kornett	21 430	62
Kornvest	26 010	
Korporal	23 560	
Kronprinz	10555/O.W.	
Leizach I	8 815	61
Leizach II	9 664	61
Linsingen	1 379/O.W.	
Lord	38 534/N.S.	
Loisl	24 735	63
Magnet	26 175	
Magnus	23 420	63
Malchus	27 700	63
Matterhorn	4 879/D.	
Max	14 613/O.B.O.	
Meister	18 185	
Merkur	18 960	
Munter	16 064	
Mylord	14 100	
Nikolaus	10 505	
Oberst	12 548	

Pandur	19 515	62
Partner	36 916/N.S.	
Pedro	24 460	
Pegasus	16 238	
Pergament	5 275/G.	
Peter	13 662	
Pfadfinder	16 930	62
Pfeil	2 210/W.	
Pfirsich	52 040/N.S.	
Pfleger	37 499/N.S.	
Pirrot	15 933	
Pilatus	19 505	
Pilger	3-16 931	
Pilger	40 644/N.S.	
Pilger	19 375	
Pilgrim	15 539	
Pilot	19 510	62
Pionier	36 417/N.S.	
Pius	22 025	
Primus	44 901/N.S.	
Primus	12 307	62
Prinz	19 350	
Prinz	23 832	
Prinzgemahl	30 226/N.S.	
Pröller	22 120	
Ramses	5 639/G.	
Reichsrat	5-8 124	
Siegbert	20 700	
Siegfried	6 839	61
Siegfried	12 517	
Sylvester	12 601	
Talisman	18 950	
Uri	15 826	
Valentin	12 831	
Viktor	9 298/N.S.	
Wotan	12 533	

VII. Alphabetisches Verzeichnis der Kühe.

Afhamerin	9 121	56, IV.
Amsl	10 560	16, I.
Babeth	6 841	16, I.
Baronin	9 292	56, IV.
Beate	51 803/N.S.	60, IV.
Bella	19 935	58, IV.
Berchta	12 544	27, II. a
Berna	19 016	59, IV.
Berthilde	21 654	57, IV.
Betty	11 634	56, IV.
Bina	27 383	58, IV.
Birne	16 929	58, IV.
Birne	23 577	60, IV.
Blume	51 802/N.S.	55, IV.
Brigitte	16 927	57, IV.
Brünette	16 179	58, IV.
Brunhilde	25 468	59, IV.
Drossel	10 559	40, III.
Edda	12 898	16, I.
Edelweiß	9 120	31, II. a
Elka	16 237	16, I.
Elsa	26 419	51, III. a
Elsa	25 054	36, II. a
Elster	10 928	27, II. a
Elster	27 289	36, II. a
Elster	25 549	36, II. a
Elvira	20 715	33, II. a
Emma	27 856	38, II. a
Eva	23 183	33, II. a
Fabel	25 473	52, III.
Fahne	18 953	52, III.
Fama	15 326	50, III.
Fee	22 564	40, III.
Ferdine	15 297	32, II.
Fichte	22 565	53, III.
Freifrau	25 474	40, III.
Freyin	9 293	45, III.
Frigga	12 121	48, III.
Fürstin	20 698	52, III.
Ida	8 388	16, I.
Kassandra	15 137	26, II.
Klara	8 391	43, III.
Kleopatra	15 136	44, III.
Krimhilde	12 543	26, II.
Krimhilde	23 367	48, III.
Krone-Erika	9 119	17, I.
Krone	18 834	46, III.
Kuni	22 851	46, III.
Lerche	10 561	27, II. a
Lisette	15 445	16, I.
Maiblume	25 632	37, II. a
Maitanz	18 022	35, II. a
Maja	27 687	37, II.
Maja	45 075/N.S.	32, II.
Malve	11 581 = 8 531/O.B.O.	43, III. a
Malvine	12 120	40, III.
Mamsell	23 801	38, II.
Manda	16 194	49, III. a
Margot	15 751/O.B.O.	37, II.
Marianne	25 052	26, II.
Marianne	12 118	30, II.
Marianne	23 462	41, III. a
Martha	18 023	36, VI.
Mathilde	23 463	51, III. a
Maus	22 129	36, II.
Meisl	10 930	16, I.
Mechtildis		16, I.
Melone	22 407	26, II.
Melone	11 582	30, II. a
Meta	22 852	59, IV.
Melusine	38 471/N.S.	27, II. a
Miliza	26 383	51, III. a

Milla	16 925	27, II. a
Milla	10 173/O.Z.	60, IV.
Milena	14 190	26, II.
Minarette	19 509	35, II.
Mina	47 453/N.S.	37, II.
Mina	15 669/O.B.O.	49, III. a
Minna	6843	42, III.
Minerva	15 139	31, II.
Mira	26 084	37, II.
Mira	26 079	37, II.
Mira	22 734	48, III. a
Mira	25 370	26, II.
Mirabelle	13 550	32 II. a
Mirl	8 123	28, II.
Mirl	12 688	45, III. a
Mirzl	6 416	25, II.
Mispel	14 192	59, IV.
Myrthe	13 497	44, III. a
Moidl	24 498	31, II.
Moni	22 854	47, III. a
Monika	8 389	40, III.
Morena	21 401	32, II. a
Möve	10 932	57, IV.
Nachtigall	10 562	17, I.
Narzisse	13 498	17, I.
Nathalie	21 687	16, I.
Nelke	22 297	36, II.
Nelke	16 928	20, I.
Niobe	18 833	20, I.
Nora	24 243	16, I.
Noris	25 634	23, I.
Palme	20 697	51, III.
Pappel	23 495	52, III.
Partnach	20 694	50, III.
Pauke	25 401	53, III.
Paula	19 502	41, III. a
Pegnitz	22 566	52, III.
Perle	22 201	50, III.
Pfeife	24 673	52, III.
Posaune	16 931	48, III.
Regina	13 946	16, I.
Scharingerin	6 415	15, I.
Schwalbe	10 933	16, I.
Teutonia	25 635	24, I.
Thea	23 182	22, I.
Thea	20 716	22, I.
Thuringia	25 992	24, I.
Thusnelda	12 541	18, I.
Tiana	27 685	24, I.
Tine	19 508 = 39 274/N.S.	23, I.
Treue	18 835	22, I.
Trude	22 853	23, I.
Tulpe	25 633	24, I.
Valeria	15 138	46, III. a
Vera	20 630	49, III. a
Verena	14 191	45, III. a
Vergißmeinnicht	9 290	42, III. a
Vestalin	18 021	49, III. a
Vevi	27 686	50, III. a
Viktoria	26 078	50, III. a
Viola	21 686	47, III. a
Violine	24 499	48, III. a
Vroni	16 951	46, III. a
Weibi	26 583	51, III. a
Wirtin	15 442	16, I.
Zeisig	10 929	27, II. a

Lebenslauf.

Ich wurde geboren am 25. Oktober 1911 zu Bakum in Oldenburg, Amt Vechta, als Sohn des Landwirts Bernhard Bullermann und seiner Ehefrau Bernhardine, geb. Tabeling. Nach 6 jährigem Besuch der Deutschen Oberschule in Vechta erhielt ich am 18. März 1931 das Zeugnis der Reife. Dann studierte ich von Sommersemester 1931 bis Sommersemester 1933 an der Tierärztlichen Hochschule in Hannover und ab Wintersemester 1933/34 an der Tierärztlichen Fakultät der Universität München. Hier bestand ich am 23. Juni 1936 die Tierärztliche Hauptprüfung. Nach 3 monatiger Praktikantenzeit am Schlachthof Osnabrück erhielt ich am 30. September 1936 die Bestallung als Tierarzt. Seitdem war ich als Assistent und Vertreter bei praktischen Tierärzten tätig.